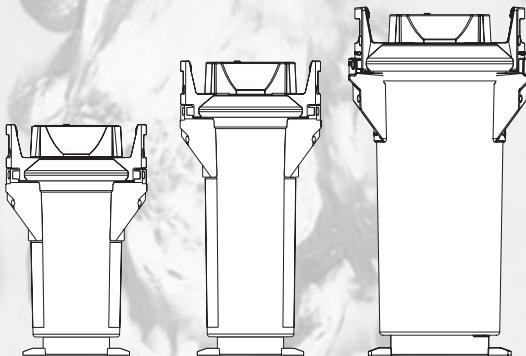


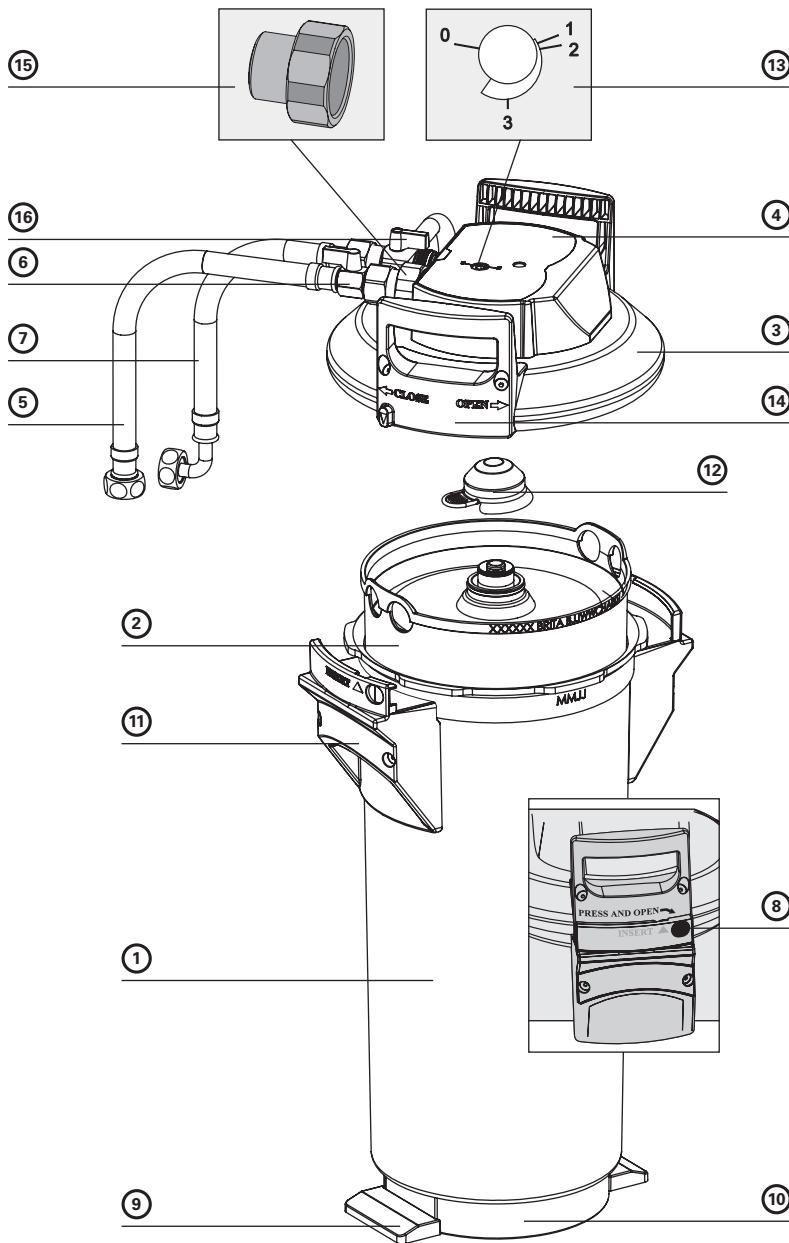
PURITY 450 Steam PURITY 600 Steam PURITY 1200 Steam

Wasserfiltersystem / Water Filter System



Handbuch	deutsch
Handbook	english
Mode d'emploi	français
Handboek	nederlands
Manuale	italiano
Manual	español
Podręcznik	polski
Manual	dansk

Deutsch	Seite 2–11	Italiano	Pagina 42–51
1 Begriffsübersicht 2 Allgemeine Informationen 3 Betriebs- und Sicherheitshinweise 4 Installation 5 Inbetriebnahme eines Neufilters 6 Austausch der Filterkartusche 7 Filterkapazität 8 Instandhaltung 9 Fehlerbehebung 10 Technische Daten 11 Bestellnummern		1 Panoramica delle definizioni 2 Informazioni generali 3 Istruzioni di funzionamento e sicurezza 4 Installazione 5 Messa in funzione di un nuovo filtro 6 Sostituzione della cartuccia filtrante 7 Capacità filtrante 8 Manutenzione 9 Eliminazione guasti 10 Dati tecnici 11 Numeri d'ordine	
English	Page 12–21	Español	Página 52–61
1 Definition of Terms 2 General Information 3 Operating and Safety Information 4 Installation 5 Commissioning a New Filter 6 Exchanging the Filter Cartridge 7 Filter Capacity 8 Repair 9 Troubleshooting 10 Technical Data 11 Order Numbers		1 Términos 2 Información general 3 Indicaciones de funcionamiento y seguridad 4 Instalación 5 Puesta en marcha de un filtro nuevo 6 Cambio del cartucho filtrante 7 Capacidad del filtro 8 Mantenimiento 9 Solución de fallos 10 Datos técnicos 11 Números de pedido	
Français	Page 22–31	Polski	Strona 62–71
1 Eléments 2 Généralités 3 Consignes d'utilisation et de sécurité 4 Installation 5 Mise en service d'un nouveau filtre 6 Remplacement de la cartouche filtrante 7 Capacité de filtration 8 Entretien 9 Dépannage 10 Caractéristiques techniques 11 Références		1 Przegląd pojęć 2 Informacje ogólne 3 Wskazówki dotyczące użytkowania i bezpieczeństwa 4 Instalacja 5 Rozruch nowego filtra 6 Wymiana wkładów filtracyjnych 7 Wydajność filtra 8 Konserwacja 9 Usuwanie usterek 10 Dane techniczne 11 Numery zamówień	
Nederlands	Pagina 32–41	Dansk	Side 72–81
1 Overzicht van de begrippen 2 Algemene Informatie 3 Gebruiks- en veiligheidsvoorschriften 4 Installatie 5 Inbedrijfstelling van een nieuw filterpatroon 6 Vervangen van de filterpatroon 7 Filtercapaciteit 8 Onderhoud 9 Verhelpen van storingen 10 Technische gegevens 11 Bestelnummers		1 Oversigt over begreberne 2 Generelle informationer 3 Drifts- og sikkerhedshenvisninger 4 Installation 5 Ibrugtagning af et nyt filter 6 Udskiftning af filterpatronen 7 Filterkapacitet 8 Vedligeholdelse 9 Udbedring af fejl 10 Tekniske data 11 Bestillingsnumre	



1 Begriffsübersicht

- ① Druckbehälter
- ② Filterkartusche
- ③ Druckbehälterdeckel
- ④ Anschlusskopf
- ⑤ Eingangsschlauch
- ⑥ Eingangsventil am Eingangsschlauch
- ⑦ Ausgangsschlauch zum Endgerät
- ⑧ Verschlussicherung
- ⑨ Trittlaschen
- ⑩ Auswerfersockel
- ⑪ Mantelgriffe
- ⑫ Transportschutzkappe
- ⑬ Verschnitteinstellschraube
- ⑭ Deckelgriff
- ⑮ Reduzierstück 1"-3/4"
- ⑯ Spülventil mit Spülschläuch

2 Allgemeine Informationen

2.1 Funktion und Anwendungsbereich

Die BRITA Wasserfiltersysteme PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam und PURITY 1200 Steam (nachfolgend nur PURITY Steam genannt) optimieren Leitungswasser speziell für Kombidämpfer und Backöfen.

Im Durchflussverfahren werden dem über den Ionenaustauscher gefilterten Trinkwasser selektiv Calcium- und Magnesium-Ionen sowie Schwermetallionen wie z.B. Blei und Kupfer entzogen. Weiterhin reduziert das Filtermaterial neben Trübungen und organischen Verunreinigungen auch geruchs- und geschmacksstörende Inhaltsstoffe wie z.B. Chlorrückstände im Filtrat und im Verschnittwasser.

Mittels Verschnitteinstellung, die speziell auf Kombidämpfer und Backöfen abgestimmt ist, wird die Reduktion der Karbonathärte an die lokale Wasserhärte angepasst, um eine optimale Filtratqualität zu erreichen. Der erhöhte Durchfluss und der verminderte Druckverlust ermöglichen den reibungslosen Betrieb der Kombidämpfer.

2.2 Gewährleistungsbestimmungen

Die Filtersysteme PURITY Steam unterliegen der gesetzlichen Gewährleistung von zwei Jahren. Ein Gewährleistungsanspruch kann nur geltend gemacht werden, wenn alle Hinweise dieser Anleitung befolgt und beachtet werden.

2.3 Lagerung/Transport

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport in den technischen Daten (Kapitel 10) beachten.

Das Handbuch ist als Teil des Produkts zu verstehen und während der gesamten Lebensdauer des Filtersystems aufzubewahren und an nachfolgende Besitzer weiterzugeben.

2.4 Recycling/Entsorgung

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts und dessen Verpackungsbestandteile tragen Sie dazu bei, potenzielle negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu vermeiden, die durch die unsachgemäße Entsorgung auftreten könnten. Bitte führen Sie die zu entsorgenden Einheiten gemäß den örtlichen Bestimmungen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen einem geordneten Recycling zu.

Erschöpfte Filterkartuschen werden bei Anlieferung an die angegebenen BRITA-Adressen (siehe Umschlagrückseite) zurückgenommen.

3 Betriebs- und Sicherheitshinweise

3.1 Qualifiziertes Personal

Installation und Instandhaltung des Filtersystems darf nur von geschultem und autorisiertem Personal vorgenommen werden.

3.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der einwandfreie und sichere Betrieb des Produkts setzt die in diesem Handbuch beschriebene Vorgehensweise für Installation, Gebrauch und Instandhaltung voraus.

3.3 Haftungsausschluss

Die Installation muss genau nach den Angaben in diesem Handbuch ausgeführt werden. BRITA haftet nicht für etwaige Schäden einschließlich Folgeschäden, die durch falsche Installation oder falschen Gebrauch des Produkts entstehen können.

3.4 Spezifische Sicherheitshinweise

- Als Speisewasser für das BRITA Wasserfilter-System darf ausschließlich Wasser in Trinkwasserqualität verwendet werden. Das BRITA Wasserfiltersystem ist nur für die Kaltwasseranwendung innerhalb des in Kapitel 10 angegebenen Wassereingangstemperaturbereichs geeignet. Keinesfalls darf mikrobiologisch belastetes Wasser oder Wasser unbekannter Qualität ohne angemessene Desinfektion eingesetzt werden.
- Im Fall einer Abkochauflösung für das Leitungswasser von offizieller Stelle ist das Filtersystem außer Betrieb zu nehmen. Nach Ende der Abkochauflösung müssen die Filterkartusche getauscht sowie die Anschlüsse gereinigt werden.
- Aus hygienischen Gründen wird das Filtermaterial der Kartusche einer speziellen Behandlung mit Silber unterzogen. Eine geringe Menge Silber, die gesundheitlich unbedenklich ist, kann an das Wasser abgegeben werden. Diese steht im Einklang mit den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) für Trinkwasser. Es kann jedoch allenfalls zu einer Überschreitung der im Codex Alimentarius Austriacus genannten Werte kommen.
- Hinweis für Nierenkranke oder Dialysepatienten: Während des Filtervorgangs kann es zu einer leichten Erhöhung des Kaliumgehalts kommen. Sollten Sie nierenkrank sein und/oder eine spezielle Kaliumdiät einhalten müssen, empfehlen wir eine vorherige Abstimmung mit Ihrem Arzt.
- Das Wasserfiltrat ist gemäß EN 1717 in die Kategorie 2 eingestuft.
- BRITA empfiehlt, das Filtersystem nicht über einen längeren Zeitraum außer Betrieb zu nehmen. Sollte das BRITA Filtersystem PURITY Steam einige Tage nicht in

Gebrauch sein (zwei bis drei Tage), empfehlen wir, das Filtersystem mit dem in untenstehender Tabelle angegebenen Spülvolumen X zu spülen. Nach Stagnationszeiten von über vier Wochen sollte der Filter gemäß untenstehender Tabelle mindestens mit dem Spülvolumen Y gespült oder alternativ ausgetauscht werden. Bitte beachten Sie hierzu auch die maximale Einsatzdauer der Filterkartusche von zwölf Monaten (Kapitel 6).

Filtersystem	Spülvolumen X nach 2–3 Tage Stagnation	Spülvolumen Y nach 4 Wochen Stagnation
PURITY 450 Steam	6 Liter	30 Liter
PURITY 600 Steam	12 Liter	60 Liter
PURITY 1200 Steam	24 Liter	120 Liter

- Das Filtersystem ist nicht beständig gegen stark konzentrierte Reinigungsmittel (z. B. Bleichmittel, chlorierte Lösungsmittel, starke Oxidationsmittel) und darf nicht mit diesen in Kontakt kommen.
- Während des Betriebs darf das Filtersystem nicht geöffnet oder demontiert werden. Die Filterkartusche darf nicht geöffnet werden.
- Druckbehälter und Druckbehälterdeckel des Filtersystems sind auf eine Lebensdauer von zehn Jahren ausgelegt (ab Installationsdatum). Nach Ablauf von zehn Jahren muss ein Austausch erfolgen. Die Schläuche müssen turnusgemäß nach fünf Jahren ausgewechselt werden.
- Produktionsdatum:

Produktionscodeaufkleber Filterkartusche und Umkarton, Beispiel: B812002010	
8	Produktionsjahr, hier: 2008
12	Produktionswoche, hier: Kalenderwoche 12
002	Chargennummer Filtermedium, hier die mengenmäßig abgefüllte zweite Charge
010	laufende Nummer der Filterkartusche, hier die zehnte Kartusche aus der zweiten Charge

Produktionscodeaufkleber Anschlusskopf, Beispiel: 8122 D 11882	
8	Produktionsjahr, hier: 2008
12	Produktionswoche, hier: Kalenderwoche 12
2	Produktionstag von Montag (1) bis Freitag (5), hier: Dienstag
D	D = ohne Mess- und Anzeigeeinheit
11882	fortlaufende Identifikationsnummer

Produktionsdatum Druckbehälter und Druckbehälterdeckel, Beispiel: 0308	
03	Produktionsmonat, hier: März
08	Produktionsjahr, hier: 2008

3.5 Sicherheitstechnische Montagehinweise

- Das mit dem Filter betriebene Endgerät muss vor Installation kalkfrei sein.
- Filtersystem vor Sonneneinstrahlung und mechanischen Beschädigungen schützen. Nicht in der Nähe von Hitzequellen und offenem Feuer montieren.
- Vor dem Eingangsschlauch des Filtersystems muss ein Absperrventil installiert sein.
- Ist der Wasserdruk größer 6,9 bar oder bestehen gesetzliche Anforderungen, muss ein Druckminderer vor das Filtersystem eingebaut werden.
- Am Wassereingang des Filterkopfs ist ein vom DVGW baumustergeprüfter Rückflussverhinderer werkseitig eingebaut.
- Zwischen Wasserfilter und Verbraucher dürfen keine Kupferrohre und keine verzinkten oder vernickelten Rohre/Verbindungsstücke eingebaut sein. Hier wird der

Einsatz von BRITA Schlauchsets empfohlen. Bei der Werkstoffauswahl von wasserberührenden Teilen nach dem BRITA Filtersystem muss beachtet werden, dass das entkarbonisierte Wasser verfahrensbedingt freie Kohlensäure enthält.

- Die Installation aller Teile ist entsprechend der länderspezifischen Richtlinien zur Installation von Trinkwassereinrichtungen durchzuführen.
- Für die Aufstellung und den Betrieb des Filtersystems sind unter anderem die BG-Regeln „Arbeiten in Küchenbetrieben“ des Fachausschusses „Nahrung- und Genussmittel“ der BGZ (BGR111) zu beachten.

4 Installation

Achtung: Vor Installation die technischen Daten (Kapitel 10) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten. Nach Lagerung und Transport unter 0°C ist das Produkt bei geöffneter Originalverpackung mindestens 24 Stunden vor Inbetriebnahme unter den angegebenen Umgebungstemperaturen (Kapitel 10) bei Betrieb zu lagern.

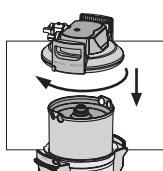
4.1 Lieferumfang

Nehmen Sie vor der Installation den gesamten Lieferumfang aus der Verpackung und prüfen Sie diesen auf Vollständigkeit:

- 1 x Druckbehälter ①
- 1 x Druckbehälterdeckel ③
- 1 x Filterkartusche ②
- 1 x Handbuch
- 1 x Karbonathärtetest
- 1 x Aufkleber für Service-Pass (orange)
- 1 x Reduzierstück 1"-3/4"

Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen, wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige BRITA Geschäftsstelle (siehe Umschlagrückseite).

4.2 Montage des Druckbehälters und Druckbehälterdeckels



- Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen.
- Druckbehälter ① anheben und im Uhrzeigersinn drehen bis Mantelgriffe ⑪ über den Trittlaschen ⑨ stehen.
- Transportschutzkappe ⑫ von Filterkartusche entfernen.
- O-Ring-Dichtung der Filterkartusche ② auf korrekten Sitz in Nut, Verschmutzung und Beschädigung überprüfen.
- Hinweis:** Der Kartuschensitz ist werkseitig mit lebensmittelechtem Schmiermittel gefettet.
- Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen und Druckbehälterdeckel ③ auf Druckbehälter ① aufsetzen. Die Positionierung der Pfeilmarkierung am Deckelgriff ⑭ muss dabei mit Nut „INSERT“ übereinstimmen.
- Druckbehälterdeckel ③ nach unten drücken und im Uhrzeigersinn bis zum Einrasten der Verschluss sicherung ⑧ drehen.

4.3 Montage Eingangs- und Ausgangsschläuche

Hinweis: Die Eingangs- und Ausgangsschläuche sind nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Die Verwendung von BRITA-Schlauchsets wird empfohlen (Kapitel 11).

- Eingangsschlauch ⑤ am Eingang des Anschlusskopfs ④ und Ausgangsschlauch ⑦ am Ausgang des Anschlusskopfs ④ montieren.

Hinweis: Eingang „IN“ und Ausgang „OUT“ des Anschlusskopfs ④ sind mit O-Ringen als Dichtungen ausgestattet, deshalb dürfen hier keine zusätzlichen Flachdichtungen verwendet werden. Auf korrekten Sitz der O-Ringe achten.

⚠ Achtung: Das max. Anzugsdrehmoment an den 1"- und 3/4"-Anschläussen darf 15 nm nicht überschreiten! Es dürfen nur Schlauchanschlüsse mit Flachdichtungen eingesetzt werden. Schläuche mit konischen Verschraubungen beschädigen die Anschlüsse des Filterkopfs und führen zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs! Für den Geräteanschluss dürfen nur Schläuche verwendet werden, die DVGW-W 543 entsprechen. Vor Montage Fließrichtung an der Oberseite des Filterkopfs beachten, „IN“ = Wassereingang, „OUT“ = Wasserausgang. Vor Installation Einbauabmessungen und Betriebslage (Kapitel 10) beachten. Werden keine original Schläuche verwendet, muss das mitgeferte Reduzierstück 1"-3/4" ⑯ verwendet werden, um eine korrekte Abdichtung des Rückflussverhinderers (im Wassereingang vormontiert) zu gewährleisten.

5 Inbetriebnahme eines Neufilters

5.1 Einstellung des Verschnitts

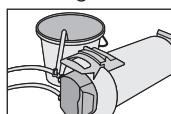
- Die Verschnitteinstellschraube ⑬ ist werkseitig auf Position 1 eingestellt und kann bei Bedarf entsprechend der lokalen Wasserqualität auf Position 2 oder 3 erhöht werden (Kapitel 7). Bei Fragen zur Wasserqualität berät Sie Ihr Lieferant oder Ihr Ansprechpartner bei BRITA.
- Hinweis:** Für die Einstellung der Verschnitteinstellschraube ⑬ Inbusschlüssel 6 mm bzw. 7/32" verwenden.

5.2 Bestimmung der Filterkapazität

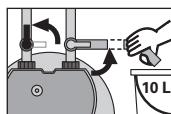
- Bestimmung der lokalen Karbonathärte mittels beiliegendem Karbonathärtetestkit.
- Bestimmung der Filterkapazität mittels der Kapazitätstabellen (Kapitel 7) unter Berücksichtigung der ermittelten Karbonathärte und des eingestellten Verschnitts (Kapitel 5.1).

5.3 Einspülen und Entlüften der Filterkartusche

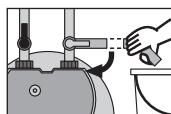
Hinweis: Zum Einspülen/Entlüften wird ein Eimer mit mindestens zehn Liter Fassungsvermögen benötigt.



- Filtersystem horizontal hinlegen.



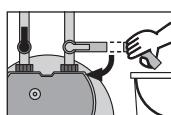
- Eimer unter Spülzulauf stellen und Spülventil ⑯ öffnen.
- Eingangsventil ⑥ am Eingangsschlauch ⑤ öffnen, dabei Spülzulauf im Eimer festhalten. Mit mindestens zehn Liter spülen.



- Spülventil schließen, Filter hinstellen und Eimer entleeren.



- Spülventil ⑯ vorsichtig öffnen, dabei Spülzulauf im Eimer festhalten. Erneut mit mindestens zehn Liter spülen.



- Spülventil ⑯ schließen.
- System auf eventuelle Leckagen prüfen.
- Installationsdatum des Filtersystems und nächstes Austauschdatum auf dem beiliegenden Aufkleber (orange) vermerken und diesen auf dem Service-Pass auf dem Druckbehälter ① anbringen.

6 Austausch der Filterkartusche

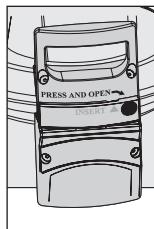
Der Austausch der Filterkartusche muss nach sechs bis zwölf Monaten erfolgen, spätestens zwölf Monate nach Inbetriebnahme, unabhängig vom Erschöpfungsgrad der Filterkartusche. Ist die Kapazität der Filterkartusche bereits vorher erschöpft (Kapitel 7), muss der Austausch früher erfolgen.

⚠️ Achtung: Beim Austausch alle demontierten Teile sorgfältig untersuchen! Defekte Teile müssen ausgetauscht, verunreinigte Teile gereinigt werden! Nach Lagerung und Transport unter 0 °C ist das Produkt bei geöffneter Originalverpackung mindestens 24 Stunden vor Inbetriebnahme unter den angegebenen Umgebungstemperaturen (Kapitel 10) bei Betrieb zu lagern.

6.1 Entnehmen der Filterkartusche

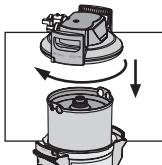
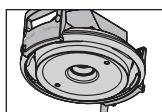
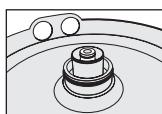
- Spannungsversorgung des Endgeräts abschalten (Netzstecker ziehen).
- Eingangsventil ⑥ am Eingangsschlauch ⑤ schließen.
- Spülschlauch in einen Eimer stecken und Filtersystem durch Öffnen des Spülventils drucklos machen. Die austretende Wassermenge in einem Eimer auffangen.

Hinweis: Wenn die austretende Wassermenge einen Liter überschreitet, ist das Eingangsventil ⑥ nicht komplett geschlossen oder verkalkt.



- Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen und dabei den Druckbehälterdeckel ③ durch Drücken der Verschlussicherung ⑧ und durch gleichzeitiges Drehen gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag öffnen. Durch Drücken auf die Mantelgriffe ⑪ löst sich die Filterkartusche ②.
 - Druckbehälterdeckel ③ vertikal auf dem Deckelgriff ⑭ abstellen.
 - Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen und dabei Druckbehälter ① an den Mantelgriffen ⑪ gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Füße von den Trittlaschen ⑨ nehmen und Druckbehälter ① mit beiden Händen an den Mantelgriffen ⑪ nach unten drücken.
 - Erschöpfte Filterkartusche ② aus dem Druckbehälter ① entnehmen.
 - Erschöpfte Filterkartusche ② zum Entleeren mit Anschluss nach unten in Spül stellen (> fünf Min.).
 - Erschöpfte Filterkartusche ② mit der Transportschutzkappe ⑫ der neuen Filterkartusche verschließen und im Originalkarton an die entsprechende auf der Umschlagrückseite aufgeführte BRITA-Adresse zurücksenden.

6.2 Einsetzen der Filterkartusche



- O-Ring-Dichtung der neuen Filterkartusche ② auf korrekten Sitz in Nut, Verschmutzung und Beschädigungen überprüfen.

Hinweis: Der Kartuschensitz ist werkseitig mit lebensmittelechtem Schmiermittel gefettet.

- Anschlussitz für den O-Ring der Filterkartusche ② im Druckbehälterdeckel ③ auf Schmutz und Beschädigungen überprüfen.
- Neue Filterkartusche ② in den Druckbehälter ① einsetzen.
- Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen, Druckbehälter ① anheben und dabei im Uhrzeigersinn drehen bis Mantelgriffe ⑪ über den Trittlaschen ⑨ stehen.
- Mit beiden Füßen auf die Trittlaschen ⑨ stellen und Druckbehälterdeckel ③ auf Druckbehälter ① aufsetzen. Die Positionierung der Pfeilmarkierung am Deckelgriff ⑭ muss dabei mit Nut „INSERT“ übereinstimmen.
- Druckbehälterdeckel ③ nach unten drücken und im Uhrzeigersinn bis zum Einrasten der Verschlussicherung ⑧ drehen.
- Spannungsversorgung des Endgeräts einschalten (Netzstecker).
- Zum Einspülen und Entlüften der neuen Filterkartusche ② Schritte unter 5.3 durchführen.

7 Filterkapazität

Zur präzisen, kontinuierlichen Kontrolle des Erschöpfungsgrads der Filterkartusche wird die Installation des BRITA FlowMeter 100–700 A (Art. 298905) empfohlen.

Kapazitätstabellen (Angaben in Liter)

Karbonathärte in °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Verschnittposition			Verschnittposition			Verschnittposition		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

Entsprechend der lokalen Wasserqualität bzw. des Maschinentyps kann die Verschnittposition angepasst werden.

Folgende Empfehlungen zur Verschnitteinstellung gelten standardmäßig:

Position 0: Alle Geräte in Gebieten mit sehr hoher Wasserhärte.

Position 1: Kombidämpfer und Backöfen mit Direkteinspritzsystem.

Position 2: Kombidämpfer und Backöfen mit Boilersystem.

Position 3: Alle Geräte in Weichwassergebieten.

Individuelle Empfehlungen erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner bei BRITA.

Hinweis: Die angegebenen Kapazitäten sind Richtwerte, die je nach Produktvolumenstrom, lokaler Wasserqualität und Maschinentyp um $\pm 20\%$ variieren können.

8 Instandhaltung

Prüfen Sie das Filtersystem regelmäßig auf Leckagen. Prüfen Sie die Schläuche regelmäßig auf Knickstellen. Geknickte Schläuche müssen ersetzt werden.

Das komplette Filtersystem muss turnusgemäß nach zehn Jahren ausgewechselt werden. Die Schläuche müssen turnusgemäß nach fünf Jahren ausgewechselt werden.

⚠ Achtung: Vor Auswechslung die technischen Daten (Kapitel 10) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten.

Reinigen Sie das Filtersystem außen regelmäßig mit einem weichen, feuchten Tuch.

⚠ Achtung: Verwenden Sie dabei keine materialunverträglichen Stoffe (Kapitel 3.4) oder scharfe, scheuernde Reinigungsmittel.

9 Fehlerbehebung

9.1 Kein Wasserfluss

Ursache: Wasserzufuhr geschlossen.

Fehlerbehebung: Wasserzufuhr am vorgesetzten Absperrventil oder Eingangsventil ⑥ am Eingangsschlauch ⑤ öffnen.

⚠ Achtung: Die nachfolgenden Fehler dürfen nur von geschultem und autorisiertem Personal behoben werden.

9.2 Kein oder geringer Wasserfluss trotz geöffneter Wasserzufuhr

Ursache: Leitungsdruck zu gering.

Fehlerbehebung: Leitungsdruck überprüfen.

Falls der Fehler trotz ausreichendem Leitungsdruck weiterhin auftritt, Filtersystem und Filterkartusche überprüfen und ggf. auswechseln.

⚠ Achtung: Vor Auswechslung die technischen Daten (Kapitel 10) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten.

9.3 Leckage an Verschraubungen

Ursache: Verschraubungen nicht ordnungsgemäß montiert.

Fehlerbehebung: Leitungsdruck überprüfen. Sämtliche Verschraubungen überprüfen und gemäß Kapitel 4 montieren.

Falls der Fehler weiterhin auftritt, Filtersystem auswechseln.

⚠ Achtung: Vor Auswechslung die technischen Daten (Kapitel 10) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten.

9.4 Leckage nach Filtertausch

Ursache: O-Ring an Filterkartusche sitzt nicht korrekt.

Fehlerbehebung: Korrekten Sitz des O-Rings überprüfen (Kapitel 6.2).

⚠ Achtung: Vor Demontage die Daten (Kapitel 10) und die Betriebs- und Sicherheitshinweise (Kapitel 3) beachten.

10 Technische Daten

	Wasserfiltersysteme				
	PURITY 450 Steam mit Filterkartusche	PURITY 600 Steam mit Filterkartusche	PURITY 1200 Steam mit Filterkartusche		
Betriebsdruck	2 bar bis max. 6,9 bar				
Wassereingangstemperatur	+4°C bis +30°C				
Umgebungs-temperatur bei	Betrieb	+10°C bis +40°C			
	Lagerung/Transport	-20°C bis +50°C			
Nenndurchfluss	100 L/h				
Druckverlust bei Nenndurchfluss	0,1 bar				
Gewicht (trocken/nass)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg		
Abmessungen Komplettsystem (Breite/Tiefe/Höhe)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm		
Einbauabmessungen	Die Biegeradien des Eingangs- und Ausgangsschlauchs 2 m, DN13, 3/4"-3/4" betragen ca. 130 mm und sind je nach räumlicher Einbauorientierung und Betriebslage zusätzlich zu den Abmessungen des Komplettsystems zu berücksichtigen.				
Betriebslage	Horizontal oder vertikal				
Eingangsanschluss	1 x G1"				
Ausgangsanschluss	1 x G3/4"				

11 Bestellnummern

Filtersystem PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Artikel	Artikel-Nummer
PURITY 450 Steam (Komplettsystem mit Filterkartusche)	1000654
PURITY 600 Steam (Komplettsystem mit Filterkartusche)	1000245
PURITY 1200 Steam (Komplettsystem mit Filterkartusche)	1000226
PURITY 450 Steam Filterkartusche	1000653
PURITY 600 Steam Filterkartusche	1000252
PURITY 1200 Steam Filterkartusche	1000231

Zubehör

Artikel	Artikel-Nummer
PURITY 1200 Eingangsschlauchset	315646
PURITY 1200 Ausgangsschlauchset	315647
BRITA FlowMeter 100–700 A	298905
PURITY Anschlussbogen 3/4"	315648
Wandhalterung Universal (für Wandmontage)	234000

1 Definition of Terms

- ① Pressure Vessel
- ② Filter Cartridge
- ③ Pressure Vessel Lid
- ④ Connector Head
- ⑤ Inlet Hose
- ⑥ Inlet Valve on the Inlet Hose
- ⑦ Outlet Hose to the Terminal Equipment
- ⑧ Locking
- ⑨ Kick Loops
- ⑩ Ejector Base
- ⑪ Mantle Handle
- ⑫ Transport Protective Cap
- ⑬ Bypass Setting Screw
- ⑭ Lid Handle
- ⑮ Reducer 1"-3/4"
- ⑯ Flush Valve with Flush Hose

2 General Information

2.1 Function and Application

The BRITA PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam and PURITY 1200 Steam water filter systems (hereinafter called PURITY Steam) optimise tap water specially for combi ovens and conventional ovens by reducing the carbonate hardness and enhancing aromas and flavours.

Using the flow method, calcium and magnesium ions as well as heavy metal ions like lead and copper are selectively removed from the filtered drinking water via an ion exchanger. Furthermore, the filter material reduces cloudiness and organic impurities, as well as contents which affect taste and odour (e.g. chlorine residues) in the filtrate and bypass water.

The bypass setting, which is specially designed for combi ovens and conventional ovens, matches the reduction in the carbonate hardness to the local water hardness in order to achieve an optimum filtrate quality. The increased flow and the reduced pressure loss enable the smooth operation of the combi oven.

2.2 Guarantee Provisions

The PURITY Steam filter systems are subject to a statutory guarantee of 2 years. A guarantee claim may be asserted only if all instructions in this handbook are followed and observed.

2.3 Storage/Transport

Adhere to the ambient conditions in the Technical Data (Chapter 10) for storage and transport.

The handbook should be seen as part of the product and kept for the whole service life of the filter system and passed on to subsequent owners.

2.4 Recycling/Disposal

By disposing of this product and its packaging in the correct manner you are helping to prevent potential negative impacts on people and the environment that could be caused by incorrect disposal. Comply with local regulations and take the units to be disposed of to a proper recycling facility at the collection points provided.

Alternatively, return used filter cartridges to the BRITA addresses provided (see back of the cover).

3 Operating and Safety Information

3.1 Qualified Personnel

Installation and maintenance of the filter system may be carried out only by trained and authorised personnel.

3.2 Correct Use

The product can only be operated perfectly and safely if it is installed, used and serviced in the manner described in this manual.

3.3 Liability Exclusion

Installation must be performed precisely in accordance with the instructions in this manual. BRITA shall not be held liable for any damage, including subsequent damage, arising from the incorrect installation or use of the product.

3.4 Specific Safety Information

- Only water of drinking water quality may be used as intake water for the BRITA water filter system. The BRITA water filter system is only suitable for cold water use within the water intake temperature range stated in Chapter 10. No microbiologically impaired water or water of unknown quality may be used without appropriate disinfection.
- If there are official instructions to boil tap water, the filter system must be decommissioned. When the requirement to boil water comes to an end, the filter cartridge must be replaced and the connections cleaned.
- For hygiene reasons, the filter material of the cartridge is subjected to a special treatment with silver. A small quantity of silver, which is harmless to health, may be released into the water. This is in compliance with the World Health Organisation (WHO) recommendations for drinking water. At most, the values stated in the Alimentarius Austriacus code may be exceeded.
- Note for people with kidney disease or dialysis patients: during the filter process, the potassium content may be increased slightly. If you suffer from kidney disease and/or have to stick to a special potassium diet, we recommend prior agreement with your doctor.
- The water filtrate is classified in Category 2 according to EN 1717.
- BRITA recommends that the filter system not be decommissioned for a long period. If the BRITA PURITY Steam filter system is not used for several days (2–3 days), we recommend that the filter system be flushed with the flushing volume X indicated in the table on the next page. After stagnation periods of over 4 weeks, the filter should be flushed with flushing volume Y or else replaced. Please also note that the maximum usage period of the filter cartridge is 12 months (Chapter 6).

Filter system	Flushing volume X after 2–3 days stagnation	Flushing volume Y after 4 weeks stagnation
PURITY 450 Steam	6 litres	30 litres
PURITY 600 Steam	12 litres	60 litres
PURITY 1200 Steam	24 litres	120 litres

- The filter system is not resistant to heavily concentrated cleaning agents (e.g. bleach, chlorinated solvents, heavy oxidants) and must not come into contact with them.
- The filter system must not be opened or dismantled during operation. The filter cartridge must not be opened.
- The pressure vessel and pressure vessel lid of the filter system are designed for a service life of 10 years (from the date of installation). It must be replaced after 10 years. The hoses must be replaced in rotation after 5 years.
- Production date:

Production code sticker filter cartridge and packaging – Example: B812002010	
8	Production year, here: 2008
12	Production week, here: calendar week 12
002	Batch No. filter medium, here the second batch filled in terms of quantity
010	Serial number of the filter cartridge, here the tenth cartridge from the second batch

Production code sticker connector head – Example: 8122 D 11882	
8	Production year, here: 2008
12	Production week, here: calendar week 12
2	Production day from Monday (1) to Friday (5), here: Tuesday
D	D = without measuring and display unit
11882	Consecutive identification number

Production date pressure vessel and pressure vessel lid – Example: 0308	
03	Production month, here: March
08	Production year, here: 2008

3.5 Technical Safety Assembly Instructions

- The terminal device operated with the filter must be free of limescale prior to installation.
- Protect the filter system from sunlight and mechanical damage. Do not assemble near sources of heat and open flames.
- A stop valve must be installed before the filter system intake hose.
- If the water pressure is greater than 6.9 bar or if there are statutory requirements, a pressure reducer must be installed upstream of the filter system.
- A non-return valve tested by the DVGW has been factory-installed at the water intake of the filter head.
- No copper pipes and no galvanised or nickel-plated pipes/connectors may be installed between the water filter and the consumer. The use of BRITA hose sets is recommended here. When choosing the material for parts that come into contact with water after the BRITA filter system it must be remembered that, due to the process, decarbonised water contains free carbon dioxide.
- All parts must be installed in accordance with the country-specific guidelines on the installation of drinking water facilities.
- For erection and operation of the filter system, the BG rules "Working in Kitchens" of the specialist committee "Foods" of the BGZ (BGR111) must be observed.

4 Installation

⚠ Caution: Prior to installation read the Technical Data (Chapter 10) and the Operating and Safety Information (Chapter 3). After storage and transport below 0°C the product must be stored in the open original packaging for at least 24 hours at the stated ambient temperatures (Chapter 10) for operation.

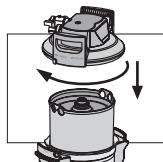
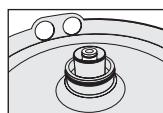
4.1 Scope of Delivery

Prior to installation, remove the entire delivery scope from the packaging and check that the following articles are present:

- 1 x Pressure Vessel ①
- 1 x Pressure Vessel Lid ③
- 1 x Filter Cartridge ②
- 1 x Manual
- 1 x Carbonate Hardness Test
- 1 x Sticker for Service Pass (orange)
- 1 x Reducer 1"-3/4"

If part(s) of the delivery scope are missing, please contact your local BRITA Office (see back of cover).

4.2 Assembly of the pressure vessel and the pressure vessel lid



- Stand on the kick loops ⑨ with both feet.
- Lift the pressure vessel ① and turn it clockwise until the mantle handle ⑪ is over the kick loops ⑨.
- Remove the transport protective cap ⑫ from the filter cartridge.
- Check the O-ring seal of the filter cartridge ② for correct seat in the groove, dirt and damage. **Note:** The cartridge seat has been lubricated with food-safe lubricant at the factory.
- Stand on the kick loops ⑨ with both feet and place the pressure vessel lid ③ on the pressure lid ①. The positioning of the arrow marking on the lid handle ⑭ must line up with the "INSERT" groove.
- Press the pressure vessel lid ③ down and turn clockwise until the lock engages ⑧.

4.3 Assembly of inlet and outlet hoses

Note: The inlet and outlet hoses are not included in the standard scope of delivery. The use of BRITA hose sets is recommended (Chapter 11).

- Fit inlet hose ⑤ at the inlet of the connector head ④ and outlet hose ⑦ at the outlet of the connector head ④.

Note: Inlet "IN" and outlet "OUT" of the connector head ④ are equipped with O-rings as seals, therefore no addition flat seals may be used here. Check that the O-rings are correctly seated.

! **Caution:** The max. tightening torque at the 1" and 3/4" connections must not exceed 15 Nm! Only hose connections with flat seals may be used. Hoses with conical screwed connections damage the connections of the filter head and result in the guarantee expiring! Only hoses that comply with DVGW-W 543 may be used for connection to the device. Before assembly, note the direction of flow on the upper side of the filter head, "IN" = water inlet, "OUT" = water outlet. Prior to installation, note installation dimensions and operating position (Chapter 10). If no original hoses are used, the 1"-3/4" ⑯ reducer supplied must be used to ensure correct sealing of the return valve (pre-fitted in the water inlet).

5 Commissioning a New Filter

5.1 Setting the Bypass

- The bypass setting screw ⑬ is set in the factory to position 1 and, if needed, can be increased to position 2 or 3 according to the local water quality (Chapter 7). If you have any questions about water quality, your supplier or your contact at BRITA will advise you.

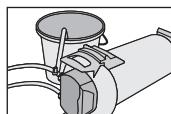
Note: Use Allen key 6 mm or 7/32" to adjust the bypass setting screw ⑬.

5.2 Identifying the Filter Capacity

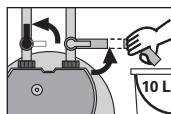
- Identify the local carbonate hardness using the enclosed carbonate hardness test kit.
- Identify the filter capacity using the capacity tables (Chapter 7) taking account of the carbonate hardness identified and the bypass set (Chapter 5.1).

5.3 Flushing and Bleeding the Filter Cartridge

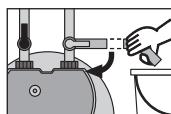
Note: A bucket with a minimum capacity of 10 litres is needed for flushing/bleeding.



- Position filter system horizontally.



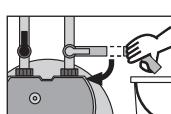
- Place the bucket under the flush hose and open the flush valve **⑯**.
- Open the inlet valve **⑥** on inlet hose **⑤** while holding the flush hose in the bucket. Flush with at least 10 litres.



- Close flush valve, put down filter and empty bucket.



- Carefully open flush valve **⑯** while holding the flush hose in the bucket. Flush again with at least 10 litres.



- Close flush valve **⑯**.
- Check system for any leaks.
- Note next replacement date on the enclosed sticker (orange) and attach to Service Pass on pressure vessel **①**.

6 Exchanging the Filter Cartridge

The filter cartridge must be replaced after 6–12 months, at the latest 12 months after commissioning, irrespective of the level of exhaustion of the filter system. If the capacity of the filter cartridge has been exhausted (Chapter 7), it must be replaced earlier.

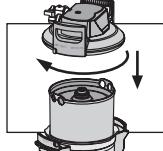
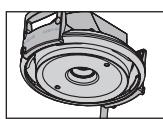
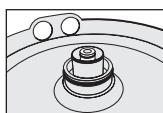
⚠ Caution: During the exchange, carefully examine all dismantled parts! Faulty parts must be exchanged and dirty parts should be cleaned. After storage and transport below 0°C the product must be stored in the open original packaging for at least 24 hours at the stated ambient temperatures (Chapter 10) for operation.

6.1 Removing the Filter Cartridge

- Switch off the power supply of the terminal equipment (remove plug).
- Close the inlet valve ⑥ at the inlet hose ⑤.
- Place the flush hose in a bucket and remove pressure from the filter system by opening the flush valve. Catch the escaping water in a bucket.
- **Note:** If the escaping water is more than 1 litre, the inlet value (6) is not completely closed or is blocked with scale.
 - Stand on the kick loops ⑨ with both feet while opening the pressure vessel lid ③ by pressing the locking ⑧ and turning it anti-clockwise as far as it will go. The filter cartridge ② is released by pressing on the mantle handle ⑪.
 - Place the pressure vessel lid ③ vertically on the lid handle ⑭.
 - Stand on the kick loops ⑨ with both feet while turning the pressure vessel ① anti-clockwise by the mantle handle ⑪ as far as it will go.
 - Take your feet off the kick loops ⑨ and press the pressure vessel ① down with both hands on the mantle handle ⑪.
- Remove used filter cartridge ② from the pressure vessel ①.
- Place the used filter cartridge ② in the sink with the connection facing down for drainage (> 5 min).
- Lock the used filter cartridge ② with the transport protection cap ⑫ of the new filter cartridge and return in the original packaging to the appropriate BRITA address listed on the back of the cover.

6.2 Inserting the Filter Cartridge

- Check the O-ring seal of the new filter cartridge ② for correct seat in the groove, and for dirt and damage. **Note:** The cartridge seat has been lubricated with a food-safe lubricant at the factory.



- Check the connector seat of the filter cartridge O-ring ② in the pressure vessel lid ③ for dirt and damage.
- Place new filter cartridge ② in the pressure vessel ①.
- Stand on the kick loops ⑨ with both feet, lift the pressure vessel ① turning it clockwise until the mantle handle ⑪ is over the kick loops ⑨.
- Stand on the kick loops ⑨ with both feet and place the pressure vessel lid ③ on the pressure vessel ①. The positioning of the arrow marking on the lid handle ⑭ must line up with the "INSERT" groove.
- Press the pressure vessel lid ③ down and turn clockwise until the lock engages ⑧.
- Switch on power supply to the terminal device (plug).
- Execute the steps described under 5.3 to flush and bleed the new filter cartridge ②.

7 Filter Capacity

Installation of the BRITA FlowMeter 100–700 (Art. 298905) is recommended for the precise, continuous control of the degree of filter cartridge exhaustion.

Capacity Tables (in litres)

Carbonate hardness in °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Bypass position			Bypass position			Bypass position		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

The bypass position can be adjusted to the local water quality or the machine type.

The following recommendations for bypass settings apply by default:

Position 0: All devices in areas with an extremely high water hardness level.

Position 1: Combi ovens and conventional ovens with direct injection system.

Position 2: Combi ovens and conventional ovens with boiler system.

Position 3: All appliances in soft water areas.

You can obtain individual recommendations from your BRITA contact.

Note: The stated capacities are guide values that, depending on the product volume flow, local water quality and machine type, can vary by ± 20%.

8 Repair

Regularly check the filter system for leaks. Regularly check the hoses for kinks. Bent hoses must be replaced.

The complete filter system must be replaced in rotation after 10 years.
The hoses must be replaced in rotation after 5 years.

 **Caution:** Prior to exchange read the Technical Data (Chapter 10) and the Operating and Safety Information (Chapter 3).

Regularly clean the outside of the filter system with a soft, damp cloth.

 **Caution:** Do not use any substances incompatible with the material (Chapter 3.4) or astringent, abrasive cleaning agents.

9 Troubleshooting

9.1 No water flow

Cause: Water intake closed.

Troubleshooting: Open water intake on the upstream stop valve or inlet valve ⑥ on inlet hose ⑤.

 **Caution:** The following faults may be remedied only by trained and authorised personnel.

9.2 No or low water flow in spite of open water intake

Cause: Mains pressure too low.

Troubleshooting: Check mains pressure.

If the fault continues in spite of adequate mains pressure, check the filter system and filter cartridge and change cartridge if necessary.

 **Caution:** Prior to exchange read the Technical Data (Chapter 10) and the Operating and Safety Information (Chapter 3).

9.3 Leaking screw connections

Cause: Screwed connections not fitted correctly

Troubleshooting: Check mains pressure. Check all screwed connections and mount according to Chapter 4.

If the fault continues, exchange filter system.

 **Caution:** Prior to exchange read the Technical Data (Chapter 10) and the Operating and Safety Information (Chapter 3).

9.4 Leak continues after filter has been replaced

Cause: O-ring on filter cartridge not sitting correctly.

Troubleshooting: Check correct seat of the O-ring (Chapter 6.2).

 **Caution:** Prior to dismantling read the Technical Data (Chapter 10) and the Operating and Safety Information (Chapter 3).

10 Technical Data

	Water Filter Systems		
	PURITY 450 Steam with Filter Cartridge	PURITY 600 Steam with Filter Cartridge	PURITY 1200 Steam with Filter Cartridge
Operating pressure	2 bar to max. 6.9 bar		
Water intake temperature	+4°C bis +30°C		
Ambient tempera- ture during operation	+10°C bis +40°C		
storage/transport	-20°C bis +50°C		
Nominal flow	100 l/h		
Pressure loss at nominal flow	0.1 bar		
Weight (dry/wet)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Dimensions of Complete System (Width/Depth/Height)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Installed dimensions	The bending radii of the inlet and outlet hose 2 m, DN13, 3/4"-3/4" are approx. 130 mm and, depending on the installation orientation and operating space, must be considered in addition to the dimensions of the complete system.		
Operating position	Horizontal or vertical		
Inlet connection	1 x G1"		
Outlet connection	1 x G3/4"		

11 Order Numbers

PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam Filter System

Article	Article Number
PURITY 450 Steam (Complete System with Filter Cartridge)	1000654
PURITY 600 Steam (Complete System with Filter Cartridge)	1000245
PURITY 1200 Steam (Complete System with Filter Cartridge)	1000226
PURITY 450 Steam Filter Cartridge	1000653
PURITY 600 Steam Filter Cartridge	1000252
PURITY 1200 Steam Filter Cartridge	1000231

Accessories

Article	Article Number
PURITY 1200 Inlet Hose Set	315646
PURITY 1200 Outlet Hose Set	315647
BRITA FlowMeter 100–700 A	298905
PURITY Connecting Arc 3/4"	315648
Universal wall mount (for wall mounting)	234000

1 Eléments

- ① Chambre de pression
- ② Cartouche filtrante
- ③ Couvercle de chambre de pression
- ④ Tête de raccordement
- ⑤ Flexible d'entrée
- ⑥ Robinet sur le flexible d'entrée
- ⑦ Flexible de sortie pour raccordement sur l'appareil
- ⑧ Verrou de sécurité
- ⑨ Appuis-pieds
- ⑩ Support d'éjection
- ⑪ Poignées
- ⑫ Capuchon de protection pour le transport
- ⑬ Vis de réglage by-pass
- ⑭ Poignée de couvercle
- ⑮ Réducteur 1" – 3/4"
- ⑯ Valve de rinçage avec flexible de rinçage

2 Informations générales

2.1 Fonction et domaine d'application

Les systèmes de filtration BRITA PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam et PURITY 1200 Steam (désignés ci-après par PURITY Steam) sont spécialement conçus pour les fours vapeurs et les fours traditionnels, pour lesquels ils optimisent l'eau du robinet en réduisant la dureté carbonate ainsi que les substances gustatives et olfactives désagréables.

Lorsque l'eau potable traverse le filtre, une résine échangeuse d'ions extrait de manière sélective des ions calcium et magnésium de même que des ions de métaux lourds, comme le plomb et le cuivre. Par ailleurs, la matière filtrante réduit la présence d'impurosses organiques, celle d'éléments dénaturant le goût de l'eau ainsi que les résidus de chlore dans l'eau filtrée et dans l'eau du by-pass.

Le réglage du by-pass, spécialement adapté aux fours vapeurs et fours traditionnels, adapte la réduction de la dureté carbonate à la dureté de l'eau locale pour fournir une qualité de filtration optimale. Un débit plus important et une perte de pression moindre garantissent un bon fonctionnement des fours vapeurs.

2.2 Dispositions relatives à la garantie

Les systèmes de filtration PURITY Steam sont assortis d'une garantie légale de 2 ans. Un recours en garantie ne pourra être invoqué que si toutes les instructions du présent manuel ont été lues et respectées.

2.3 Stockage / Transport

Lors du stockage et du transport, respecter les conditions indiquées dans les caractéristiques techniques (chapitre 10).

Le manuel fait partie intégrante du produit. Il doit être conservé durant toute la durée de vie du système de filtration et, le cas échéant, devra être transmis au prochain utilisateur.

2.4 Recyclage / Mise au rebut

En éliminant ce produit et les parties de l'emballage conformément aux prescriptions, vous contribuez à éviter les répercussions négatives sur les êtres humains et l'environnement qu'une mise au rebut non conforme peut avoir. Veuillez déposer, en vue d'un recyclage approprié, les produits à éliminer aux points de collecte prévus à cet effet conformément aux prescriptions locales.

Les cartouches filtrantes saturées renvoyées aux adresses BRITA mentionnées au verso seront recyclées.

3 Consignes d'utilisation et de sécurité

3.1 Personnel qualifié

L'installation et l'entretien du système de filtration sont réservés à un personnel formé et autorisé.

3.2 Utilisation conforme

Le fonctionnement correct et sûr du produit implique le respect des consignes d'installation, d'emploi et d'entretien fournies dans le présent manuel.

3.3 Exclusion de responsabilité

L'installation doit rigoureusement s'effectuer selon les indications du présent manuel. La société BRITA ne saurait être tenue pour responsable d'éventuels dommages directs ou indirects résultant d'une installation incorrecte ou d'une utilisation non conforme du produit.

3.4 Consignes de sécurité spécifiques

- Le système de filtration BRITA est exclusivement conçu pour le traitement d'une eau classée eau potable. Le système de filtration d'eau BRITA convient seulement à l'application eau froide dans la plage de température d'entrée indiquée au chapitre 10. N'utiliser en aucun cas de l'eau chargée de contaminants microbiologiques ou de l'eau dont la qualité microbiologique est inconnue sans effectuer de stérilisation appropriée.
- Si un service officiel recommandait de faire bouillir l'eau du robinet, le système de filtration devrait être mis hors service. A la levée de cette instruction, il est nécessaire de changer la cartouche filtrante et de nettoyer les raccords.
- Pour des raisons d'hygiène, la matière filtrante de la cartouche subit un traitement spécial à l'argent. Une faible quantité d'argent sans risque pour la santé peut se retrouver dans l'eau. Ceci est en accord avec les recommandations de l'Organisation mondiale de la santé (OMS) en matière d'eau potable. Il se peut cependant que les valeurs indiquées dans le Codex Alimentarius Austriacus soient dépassées.
- Remarque destinée aux personnes souffrant des reins ou aux patients dialysés : pendant le filtrage, il peut y avoir une légère augmentation de la teneur en potassium. Si vous souffrez des reins et/ou devez respecter un régime spécial en potassium, nous vous recommandons au préalable de demander l'avis de votre médecin.
- L'eau filtrée est classée dans la catégorie 2 selon EN 1717.

- BRITA conseille de ne pas mettre le système hors service pendant un intervalle de temps prolongé. Si le système de filtration BRITA PURITY Steam n'est pas utilisé pendant quelques jours (2 ou 3), nous recommandons de le rincer avec au moins X litres, conformément au tableau ci-dessous. Après une période de stagnation de plus de 4 semaines, il convient de rincer le filtre, conformément au tableau ci-dessous, avec au moins Y litres ou de le remplacer. Tenir aussi compte de la durée d'utilisation maximale de la cartouche filtrante, soit 12 mois (chapitre 6).

Système de filtration	Volume de rinçage X 2-3 jours de stagnation	Volume de rinçage Y 4 semaines de stagnation
PURITY 450 Steam	6 litres	30 litres
PURITY 600 Steam	12 litres	60 litres
PURITY 1200 Steam	24 litres	120 litres

- Le système de filtration ne résiste pas à des détergents à forte concentration (par ex. agents de blanchiment, solvants chlorés, oxydants forts) et ne doit pas entrer en contact avec de tels produits.
- Il est interdit d'ouvrir ou de démonter le système de filtration pendant le fonctionnement. Il est également proscrit d'ouvrir la cartouche filtrante.
- La chambre de pression et son couvercle, qui font partie du système de filtration, sont conçus pour une durée d'utilisation de 10 ans (à compter de la date d'installation). A la fin de cette période de 10 ans, il est nécessaire de procéder à un remplacement. Les flexibles doivent être remplacés tous les 5 ans.
- Date de fabrication :

Autocollant de code de fabrication de la cartouche filtrante et de l'emballage - exemple : B812002010	
8	Année de fabrication, ici : 2008
12	Semaine de fabrication, ici : semaine 12
002	N° de lot matière filtrante, ici le deuxième lot rempli quantitativement
010	Numéro d'identification de la cartouche filtrante, ici la dixième cartouche du deuxième lot

Autocollant de code de fabrication de la tête de raccordement - exemple : 8122 D 11882	
8	Année de fabrication, ici : 2008
12	Semaine de fabrication, ici : semaine 12
2	Jour de fabrication, lundi (1) à vendredi (5), ici : mardi
D	D = Sans afficheur électronique
11882	Numéro d'identification séquentiel

Date de fabrication de la chambre de pression et de son couvercle – exemple : 0308	
03	Mois de fabrication, ici : mars
08	Année de fabrication, ici : 2008

3.5 Consignes de montage relatives à la sécurité

- L'appareil raccordé avec le filtre doit être dépourvu de tartre avant l'installation du système.
- Conserver le système de filtration à l'abri de rayons solaires et le protéger contre des dommages mécaniques. Ne pas le monter à proximité de sources de chaleur ou de flammes nues.
- Une vanne d'arrêt doit être installée en amont du flexible d'entrée du système de filtration.
- Si la pression de l'eau est supérieure à 6,9 bars ou aux prescriptions légales en vigueur, un réducteur de pression doit être monté en amont du système de filtration.

- Un clapet anti-retour assorti d'une homologation de modèle établie par l'association allemande technique et scientifique des métiers de l'eau et du gaz (DVGW) est monté en usine au niveau de l'arrivée d'eau.
- Aucun tuyau en cuivre et aucun tuyau/raccord zingué ou nickelé ne doivent être montés entre le filtre à eau et le consommateur. Il est recommandé d'utiliser à cet effet les kits de flexibles BRITA. Lors de la sélection du matériau des pièces qui entrent en contact avec l'eau en aval du système de filtration BRITA, il faut se rappeler que l'eau décarbonatée contient, du fait du principe de traitement, de l'acide carbonique à l'état libre.
- L'installation de toutes les pièces doit s'exécuter conformément aux directives nationales concernant les installations de traitement d'eau potable.
- L'installation et le fonctionnement du système de filtration doivent entre autres s'effectuer selon les règles «Travail dans les cuisines» élaborées par le comité d'experts «Aliments, boissons et tabac» de la centrale allemande des associations professionnelles pour la sécurité et la santé (BGZ) (BGR111).

4 Installation

⚠ Attention : lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 10) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant l'installation et les respecter. Après un stockage et un transport en dessous de 0°C, stocker le produit avec l'emballage d'origine ouvert au moins 24 heures avant sa mise en service à la température ambiante du lieu d'installation (chapitre 10).

4.1 Fourniture

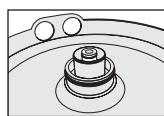
Avant de procéder à l'installation, vérifier si l'emballage contient toutes les pièces prévues :

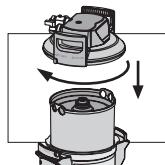
- 1 x chambre de pression ①
- 1 x couvercle de chambre de pression ③
- 1 x cartouche filtrante ②
- 1 x mode d'emploi
- 1 x test de dureté de l'eau
- 1 x étiquette pour carte de service (orange)
- 1 x réducteur 1" – 3/4"

S'il manque des pièces, s'adresser au point BRITA compétent (voir verso).

4.2 Montage de la chambre de pression et du couvercle

- Poser les deux pieds sur les appuis ⑨.
- Soulever la chambre de pression ① et la tourner dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les poignées ⑪ se trouvent dans l'alignement des appuis ⑨.
 - Enlever le capuchon de protection ⑫ de la cartouche filtrante.
 - Vérifier la bonne position du joint torique de la cartouche filtrante ② dans la rainure, la propreté et l'état général.
 - **Remarque :** les joints de la cartouche sont graissés en usine avec une graisse de qualité alimentaire.





- Maintenir les deux pieds sur les appuis ⑨ et placer le couvercle ③ sur la chambre de pression ①. Le positionnement de la flèche sur la poignée de couvercle ⑯ doit concorder avec la rainure «INSERT».
- Emboîter le couvercle ③ vers le bas et le tourner dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à enclenchement du verrou de sécurité ⑧.

4.3 Montage des flexibles d'entrée et de sortie

Remarque : les flexibles d'entrée et de sortie ne sont pas compris dans la fourniture standard. Il est recommandé d'utiliser les kits de flexibles BRITA (chapitre 11).

- Monter les flexibles ⑤ et ⑦ à l'entrée et à la sortie de la tête ④.

Remarque : l'entrée «IN» et la sortie «OUT» de la tête de raccordement ④ sont munies de joints toriques et ne peuvent de ce fait être pourvues de joints plats additionnels. Veiller au positionnement correct des joints toriques.

Attention : ne pas dépasser le couple de serrage max. de 15 Nm sur les raccords 1" et 3/4" ! N'utiliser que des raccords de flexibles à joints plats. Les joints coniques endommagent les raccords de la tête de filtre et entraînent l'annulation de la garantie ! Utiliser pour le raccordement de l'appareil seulement des flexibles conformes à DVGW-W 543. Avant le montage, tenir compte du sens d'écoulement sur la face supérieure de la tête de filtre. IN = entrée d'eau, OUT = sortie d'eau. Observer les cotes de montage et la position de fonctionnement (chapitre 10) avant l'installation. En cas de non-utilisation de flexibles d'origine, appliquer le réducteur 1" - 3/4" ⑯ fourni pour assurer une bonne étanchéité du clapet anti-retour (préinstallé dans l'arrivée d'eau).

5 Mise en service d'un nouveau filtre

5.1 Réglage du by-pass

- La vis by-pass ⑬ est ajustée en usine sur la position 1 et peut si nécessaire être adaptée à la qualité de l'eau locale par réglage sur la position 2 ou 3 (chapitre 7). Contacter le fournisseur de l'équipement ou l'interlocuteur BRITA pour toute question sur la qualité de l'eau.

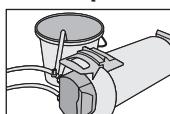
Remarque : utiliser pour l'ajustage de la vis by-pass ⑬ une clé mâle hexagonale 6 mm ou 7/32".

5.2 Détermination de la capacité de filtration

- Détermination de la dureté carbonate locale avec le kit de test de dureté carbonate joint.
- Détermination de la capacité de filtration au moyen des tableaux (chapitre 7) en tenant compte de la dureté carbonate et du by-pass réglé (chapitre 5.1).

5.3 Rinçage et purge de la cartouche filtrante

Remarque : un seau d'eau au moins 10 litres est nécessaire pour rincer/purger le système.



- Poser le système de filtration à l'horizontale.
- Placer le seau sous le flexible de rinçage et ouvrir la valve de rinçage ⑯.
- Ouvrir le robinet ⑥ sur le flexible d'entrée ⑤ en tenant le flexible de rinçage dans le seau. Volume de rinçage minimum : 10 litres.
- Fermer la valve de rinçage. Poser le filtre et vider le seau.
- Ouvrir la valve de rinçage ⑯ avec précaution en tenant le flexible de rinçage dans le seau. Rincer de nouveau avec au moins 10 litres.
- Fermer la valve de rinçage ⑯.
- Vérifier l'étanchéité du système.
- Noter la date d'installation du système de filtration et la prochaine date de remplacement sur l'étiquette (orange) jointe et appliquer cette dernière sur la carte de service située sur la chambre de pression ①.

6 Remplacement de la cartouche filtrante

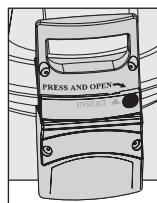
La cartouche filtrante doit être remplacée au bout de 6-12 mois, 12 mois étant le délai limite après la mise en service, indépendamment de l'état d'usure de la cartouche. Si la cartouche filtrante devient inefficace dans un délai plus court (chapitre 7), il faut la remplacer plus rapidement.

⚠ Attention : examiner toutes les pièces démontées minutieusement lors du remplacement ! Remplacer les pièces défectueuses et/ou les nettoyer si l'on trouve des impuretés ! Après un stockage et un transport en dessous de 0°C, stocker le produit avec l'emballage d'origine ouvert au moins 24 heures avant sa mise en service à la température ambiante du lieu d'installation (chapitre 10).

6.1 Echange de la cartouche filtrante

- Mettre l'appareil raccordé au filtre hors tension (en débranchant la prise).
- Fermer le robinet d'arrêt ⑥ sur le flexible d'entrée ⑤.
- Ouvrir la valve de rinçage pour laisser s'échapper la pression. Placer le flexible de rinçage dans un seau.

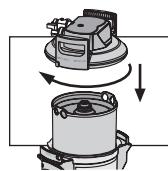
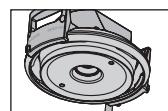
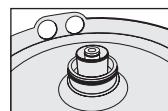
Remarque : si le volume d'eau qui sort dépasse 1 litre, le robinet d'arrêt ⑥ n'est pas complètement fermé ou est entartré.



- Poser les deux pieds sur les appuis ⑨ et soulever le couvercle ③ en appuyant sur le verrou ⑧ et en tournant simultanément dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'en butée. Une pression sur les poignées ⑪ a pour effet de libérer la cartouche filtrante ②.
- Poser le couvercle ③ verticalement sur la poignée ⑭.
- Maintenir les deux pieds sur les appuis ⑨ et tourner la chambre de pression ① au niveau des poignées ⑪ dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'en butée.
- Retirer les pieds des appuis ⑨ et pousser la chambre de pression ① vers le bas avec les deux mains au niveau des poignées ⑪.
- Enlever la cartouche filtrante ② saturée de la chambre de pression ①.
- Mettre la cartouche ② saturée à l'envers pour la vider de son eau (> 5 min).
- Placer le capuchon de protection ⑫ de la nouvelle cartouche filtrante sur la cartouche ② saturée et l'envoyer dans le carton d'origine à l'adresse BRITA correspondante indiquée au verso.

6.2 Mise en place de la cartouche filtrante

- Vérifier la bonne position du joint torique de la cartouche filtrante ② dans la rainure, la propreté et l'état. **Remarque :** les joints de la cartouche sont graissés en usine avec une graisse de qualité alimentaire.



- Vérifier la propreté et l'état général du logement du joint torique de la cartouche filtrante ② dans le couvercle ③.
- Insérer la nouvelle cartouche filtrante ② dans la chambre de pression ①.
- Poser les deux pieds sur les appuis ⑨. Soulever la chambre de pression ① et la tourner dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les poignées ⑪ se trouvent au-dessus des appuis ⑨.
- Maintenir les deux pieds posés sur les appuis ⑨ et placer le couvercle ③ sur la chambre de pression ①. Le positionnement de la flèche sur la poignée de couvercle ⑭ doit concorder avec la rainure «INSERT».
- Presser le couvercle de la chambre de pression ③ vers le bas et le tourner dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le verrou ⑧ s'enclenche.
- Mettre l'appareil raccordé au filtre sous tension (en branchant la prise).
- Pour rincer et purger la nouvelle cartouche filtrante ②, effectuer les opérations décrites au point 5.3.

7 Capacité de filtration

Pour une vérification précise et continue de l'état de la cartouche filtrante, il est conseillé d'installer le FlowMeter BRITA 100-700 A (réf. 298905).

Tableaux de capacité (en litres)

Dureté carbonate en °KH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Position by-pass			Position by-pass			Position by-pass		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

Il est possible d'adapter la position by-pass à la qualité de l'eau locale ou au type de machine.

De manière standard, les recommandations suivantes s'appliquent pour le réglage by-pass : Position 0 : tous les appareils utilisés dans les zones à eau très dure.

Position 1 : fours vapeur et fours traditionnels avec système d'injection directe.

Position 2 : fours vapeur et fours traditionnels avec système de chauffe-eau.

Position 3 : tous les appareils dans les zones à eau douce.

Pour obtenir des conseils personnalisés, s'adresser à l'interlocuteur BRITA.

Remarque : les capacités mentionnées sont des valeurs indicatives qui peuvent varier de ± 20% suivant le débit du produit, la qualité de l'eau locale et le type de machine.

8 Entretien

Contrôler régulièrement l'étanchéité du système de filtration. Vérifier périodiquement les flexibles. Remplacer les flexibles plisés.

Le système de filtration complet doit être remplacé tous les 10 ans.

Les flexibles doivent être remplacés tous les 5 ans.

⚠️ Attention : lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 10) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le remplacement et les respecter.

Nettoyer régulièrement le système de filtration à l'extérieur avec un chiffon humide.

⚠️ Attention : ne pas utiliser de substances incompatibles avec le matériau (chapitre 3.4) ni des produits de nettoyage agressifs, abrasifs.

9 Dépannage

9.1 Absence d'eau

Cause : Arrivée d'eau fermée.

Solution : Ouvrir l'arrivée d'eau située sur la vanne d'arrêt en amont ou sur le robinet d'arrêt (6) du flexible d'entrée (5).

⚠️ Attention : les dépannages suivants sont réservés à un personnel formé et autorisé.

9.2 Absence ou faible débit d'eau malgré l'ouverture de l'arrivée d'eau

Cause : Pression trop faible.

Solution : Vérifier la pression du tuyau.

Si le problème persiste, contrôler le système de filtration et la cartouche filtrante, et les remplacer si nécessaire.

⚠️ Attention : lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 10) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le remplacement et les respecter.

9.3 Fuites au niveau des raccords vissés

Cause : Montage incorrect des raccords.

Solution : Vérifier la pression du tuyau. Contrôler tous les raccords vissés et les monter conformément au chapitre 4.

Si le problème persiste, remplacer le système de filtration.

⚠️ Attention : lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 10) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le remplacement et les respecter.

9.4 Fuites après un remplacement du filtre

Cause : Le joint torique de la cartouche filtrante est mal placé.

Solution : Rectifier la position du joint torique (chapitre 6.2).

⚠️ Attention : lire attentivement les caractéristiques techniques (chapitre 10) ainsi que les consignes d'utilisation et de sécurité (chapitre 3) avant le démontage et les respecter.

10 Caractéristiques techniques

	Systèmes de filtration d'eau		
	PURITY 450 Steam avec cartouche filtrante	PURITY 600 Steam avec cartouche filtrante	PURITY 1200 Steam avec cartouche filtrante
Pression en service	2 bars à max. 6,9 bars		
Température d'entrée de l'eau	+4°C à +30°C		
Température ambiante	fonctionnement	+10°C à +40°C	
	stockage/transport	-20°C à +50°C	
Débit nominal		100 l/h	
Perte de pression au débit nominal		0,1 bar	
Poids (sec/humide)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Dimensions du système complet (largeur/profondeur/hauteur)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Dimensions d'encastrement	Les rayons de courbure des flexibles d'entrée et de sortie de 2 m, DN13, 3/4"-3/4" représentent env. 130 mm et doivent être pris en compte en plus des cotes du système complet suivant le montage et la position de fonctionnement.		
Position de fonctionnement	horizontale ou verticale		
Raccord à l'arrivée	1 x G1"		
Raccord à la sortie	1 x G3/4"		

11 Références

Système de filtration PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Article	Référence
PURITY 450 Steam (système complet avec cartouche filtrante)	1000654
PURITY 600 Steam (système complet avec cartouche filtrante)	1000245
PURITY 1200 Steam (système complet avec cartouche filtrante)	1000226
PURITY 450 Steam, cartouche filtrante	1000653
PURITY 600 Steam, cartouche filtrante	1000252
PURITY 1200 Steam, cartouche filtrante	1000231

Accessoires

Article	Référence
Kit de flexible d'entrée PURITY 1200	315646
Kit de flexible de sortie PURITY 1200	315647
FlowMeter BRITA 100 – 700 A	298905
Coude de raccordement PURITY 3/4"	315648
Fixation murale universelle (pour montage mural)	234000

1 Overzicht van de begrippen

- ① Drukbehuizing
- ② Filterpatroon
- ③ Deksel van drukbehuizing
- ④ Aansluitkop
- ⑤ Toevoerslang
- ⑥ Ingangsventiel op toevoerslang
- ⑦ Afvoerslang naar eindapparaat
- ⑧ Vergrendeling
- ⑨ Voetsteunen
- ⑩ Uitwerpsteun
- ⑪ Handgrepen
- ⑫ Transportbeschermkap
- ⑬ Bypass-instelschroef
- ⑭ Dekselgreet
- ⑮ Verloopstuk 1"-3/4"
- ⑯ Spoelventiel met spoel slang

2 Algemene Informatie

2.1 Functie en toepassingsgebied

De BRITA Waterfiltersystemen PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam en PURITY 1200 Steam (hierna PURITY Steam genoemd) optimaliseren leidingwater voor combi-steamers en bakovens door de reductie van carboonaathardheid en geur- en smaakverstorende stoffen.

Tijdens de doorstroming worden door de ionenwisselaar selectief calcium- en magnesium-unionen evenals zware metaalionen zoals lood en koper aan het gefilterde drinkwater ontrokken. Verder reduceert het filtermateriaal naast vertroebelingen en organische verontreinigingen ook smaakverstorende stoffen, zoals chlōooresiduen in het filtraat en in het bypasswater.

Door middel van een bypass-instelling, die speciaal op combi-steamers en bakovens is afgestemd, wordt de reductie van de carboonaathardheid aangepast aan de lokale waterhardheid om een optimale waterkwaliteit te bereiken. Door de verhoogde doorstroming en het verminderde drukverlies is een storingsvrij gebruik van de combi-steamer gewaarborgd.

2.2 Garantievoorschriften

De Waterfiltersystemen PURITY Steam zijn onderhevig aan de wettelijke garantiebepaling van 2 jaar. Een aanspraak op garantie kan alleen worden geclaimd als alle aanwijzingen in dit handboek opgevolgd zijn.

2.3 Opslag / transport

Neem de omgevingsvooraarden voor opslag en transport in acht in de technische gegevens (hoofdstuk 10).

Het handboek moet als onderdeel van het product worden beschouwd en moet tijdens de gehele levensduur van het Waterfiltersysteem worden bewaard en aan de eventuele volgende eigenaar worden doorgegeven.

2.4 Recycling / afvalverwijdering

Als u zorgt voor een reglementaire afvalverwijdering van dit product en de verpakking, draagt u bij aan het voorkomen van mogelijke negatieve effecten op mens en milieu die bij een onvakkundige afvalverwijdering kunnen optreden. Lever voor een correcte recycling de te verwijderen eenheden volgens de plaatselijke voorschriften in bij de hiervoor bestemde instanties.

Uitgeputte filterpatronen worden bij inlevering op de vermelde BRITA adressen (zie achterkant van de omslag) teruggenomen.

3 Gebruiks- en veiligheidsvoorschriften

3.1 Gekwalificeerd personeel

Installatie en onderhoud van het BRITA Waterfiltersysteem mag uitsluitend door geschoold en geautoriseerd personeel worden uitgevoerd.

3.2 Correct gebruik

De correcte en veilige werking van het product wordt gegarandeerd wanneer de aanwijzingen over installatie, gebruik en onderhoud, beschreven in dit handboek, worden opgevolgd.

3.3 Aansprakelijkheid

De installatie moet precies volgens de gegevens in dit handboek worden uitgevoerd. BRITA is niet aansprakelijk voor eventuele schade inclusief gevolgschade, die kan ontstaan door een verkeerde installatie of verkeerd gebruik van het product.

3.4 Specifieke veiligheidsinstructies

- Als toevoerwater voor het BRITA Waterfiltersysteem mag uitsluitend water van drinkwaterkwaliteit worden gebruikt. Het BRITA Waterfiltersysteem is uitsluitend geschikt voor koudwatertoepassingen binnen het in hoofdstuk 10 aangegeven temperatuurbereik van het water. Zonder een geschikte desinfectie mag in geen geval microbiologisch belast water of water van onbekende kwaliteit worden gebruikt.
- Als van overheidswege wordt gevraagd dat het leidingwater moet worden gekookt, moet het Waterfiltersysteem buiten werking worden gesteld. Nadat deze maatregel is ingetrokken, moeten de filterpatronen worden vervangen en de aansluitingen worden gereinigd.
- Om hygiënische redenen heeft het filtermateriaal van de filterpatroon een speciale behandeling met zilver ondergaan. Hierdoor kan een geringe hoeveelheid zilver worden afgegeven aan het water, die echter geen gevaar vormt voor de gezondheid. Dit is in overeenstemming met de aanbevelingen van de Wereldgezondheidsorganisatie (WHO) voor drinkwaterkwaliteit. Desondanks kunnen de vermelde waarden in de Codex Alimentarius Austriacus worden overschreden.
- Opmerking voor mensen met een nieraandoening of dialysepatiënten: tijdens het filterproces kan het kaliumgehalte iets toenemen. Als u een nieraandoening heeft en/of een speciaal dieet volgt op basis van de kaliumhoeveelheid, adviseren wij u het gebruik van de filterpatroon vooraf met uw arts te overleggen.

- Het waterfiltraat is conform EN 1717 ingedeeld in categorie 2.
- BRITA raadt aan het Waterfiltersysteem niet gedurende een langere periode buiten werking te stellen. Als het BRITA Waterfiltersysteem PURITY Steam enkele dagen niet in gebruik is (2-3 dagen), adviseren wij u het Waterfiltersysteem met het in onderstaande tabel vermelde spoelvolume X te spoelen. Na stagnatieperioden van meer dan 4 weken moet het Waterfiltersysteem volgens onderstaande tabel met minimaal spoelvolume Y worden gespoeld of in plaats daarvan worden vervangen. Let hiervoor ook op de maximale gebruiksduur van de filterpatroon van 12 maanden (hoofdstuk 6).

Waterfiltersysteem	Spoelvolume X na 2-3 dagen stagnatie	Spoelvolume Y na 4 weken stagnatie
PURITY 450 Steam	6 liter	30 liter
PURITY 600 Steam	12 liter	60 liter
PURITY 1200 Steam	24 liter	120 liter

- Het Waterfiltersysteem is niet bestand tegen sterk geconcentreerde reinigingsmiddelen (bijv. bleekmiddelen, gechloreerde oplosmiddelen, sterke oxidatiemiddelen) en mag daarmee niet in contact komen.
- Tijdens de werking mag het Waterfiltersysteem niet geopend of gedemonteerd worden. Ook de filterpatroon mag niet worden geopend.
- Drukbehuizing en het deksel van drukbehuizing van het Waterfiltersysteem zijn ontworpen voor een levensduur van 10 jaar (vanaf installatiedatum). Na afloop van deze periode moet er een vervanging plaatsvinden. De slangen moeten elke 5 jaar worden vervangen.
- Productiedatum:

Sticker productiecode filterpatroon en doos - voorbeeld: B812002010	
8	Productiejaar, hier: 2008
12	Productieweek, hier: kalenderweek 12
002	Partijnummer filtermedium, hier: de hoeveelheid die werd gevuld voor de tweede partij
010	Lopend nummer van de filterpatroon, hier: de tiende filterpatroon uit de tweede partij

Sticker productiecode aansluitkop - voorbeeld: 8122 D 11882	
8	Productiejaar, hier: 2008
12	Productieweek, hier: kalenderweek 12
2	Productiedag van maandag (1) tot vrijdag (5), hier: dinsdag
D	D = zonder elektronische meet- en afleeseenheid
11882	Doorlopend identificatienummer

Productiedatum drukbehuizing en deksel van drukbehuizing - voorbeeld: 0308	
03	Productiemaand, hier: maart
08	Productiejaar, hier: 2008

3.5 Veiligheidstechnische gebruiksaanwijzingen

- Het eindapparaat waarop het BRITA Waterfiltersysteem aangesloten is, moet voor de installatie kalkvrij zijn.
- Bescherm het systeem tegen direct zonlicht en mechanische beschadigingen. Niet in de nabijheid van hittebronnen en open vuur monteren.
- Voor de toevoerslang van het Waterfiltersysteem moet een afsluitkraan geïnstalleerd zijn.

- Als de waterdruk hoger is dan 6,9 bar of als er wettelijke eisen bestaan, moet er een reduceerventiel voor het Waterfiltersysteem worden gemonteerd.
- Bij de watertoevoer van de filterkop is in de fabriek een door de Duitse DVGW goed-gekeurde terugslagklep geïnstalleerd.
- Tussen Waterfilter en verbruiker mogen geen koperen leidingen en geen verzinkte of vernikkeld leidingen/verbindingssstukken gemonteerd zijn. Hiervoor wordt de toepassing van BRITA slangensets geadviseerd. Bij de materiaalselectie van onderdelen die in contact komen met water na het BRITA Waterfiltersysteem moet erop worden gelet dat gedecarboniseerd water als gevolg van het proces koolzuur bevat.
- De installatie van alle onderdelen moet overeenkomstig de landspecifieke richtlijnen voor de installatie van drinkwaterinrichtingen worden uitgevoerd.
- Voor de plaatsing en het gebruik van het Waterfiltersysteem moeten onder andere de geldende Arboregels in acht worden genomen.

4 Installatie

⚠️ Attentie: raadpleeg vóór installatie de technische gegevens (hoofdstuk 10) en de gebruiks- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3). Na opslag en transport onder 0°C moet het product in de geopende, originele verpakking minstens 24 uur voor de installatie worden bewaard op omgevingstemperatuur van de installatieplaats (hoofdstuk 10).

4.1 Leveringsomvang

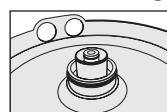
Neem vóór de installatie de gehele omvang van de levering uit de verpakking en controleer deze op volledigheid:

- 1 x drukbehuizing ①
- 1 x deksel van drukbehuizing ③
- 1 x filterpatroon ②
- 1 x handboek
- 1 x carbonaathardheidstest
- 1 x sticker voor servicepas (oranje)
- 1 x verloopstuk 1" – 3/4"

Indien er onderdelen van de levering ontbreken, neem dan contact op met het voor u verantwoordelijke BRITA serviceadres (zie achterkant omslag).

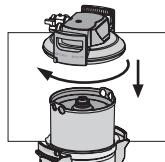
4.2 Montage van de drukbehuizing en het deksel van drukbehuizing

- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan.
- Drukbehuizing ① optillen en rechtsom draaien tot de handgrepen ⑪ boven de voetsteunen ⑨ staan.



- Transportbeschermkap ⑫ van de filterpatroon verwijderen.
- Controleer of de O-ring van de filterpatroon ② op correcte wijze in de groef is bevestigd, controleer op verontreiniging en beschadiging.

Aanwijzing: de zitting van de filterpatroon is in de fabriek met een voedselveilig smeermiddel ingevet.



- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan en het deksel van drukbehuizing ③ op de drukbehuizing ① zetten. De positionering van de pijlmarkering op de dekselgreep ⑭ moet hierbij met groef „INSERT“ overeenkomen.
- Deksel van drukbehuizing ③ omlaag drukken en rechtsom draaien tot de vergrendeling ⑧ vastklikt.

4.3 Montage toe- en afvoerslangen

Aanwijzing: de toe- en afvoerslangen zijn niet bij de standaardlevering inbegrepen. Het gebruik van BRITA slangensets wordt aanbevolen (hoofdstuk 11).

- Toevoerslang ⑤ aan de ingang van de aansluitkop ④ en afvoerslang ⑦ aan de uitgang van de aansluitkop ④ bevestigen.

Aanwijzing: ingang „IN“ en uitgang „OUT“ van de aansluitkop ④ zijn met O-ringen als afdichtingen uitgerust. Er mogen hier daarom geen extra afdichtingen worden gebruikt. Controleer of de O-ring goed vast zitten.

⚠ Let op: het max. aanhaalkoppel op de 1“ en 3/4“-aansluitingen mag 15 Nm niet overschrijden! Er mogen alleen slangaansluitingen met vlakke afdichtingen worden gebruikt. Slangen met conische afdichtingen beschadigen de aansluitingen van de filterkop en leiden tot het vervallen van de aanspraak op garantie! Voor het aansluiten van apparaten mogen uitsluitend slangen worden gebruikt die voldoen aan de eisen van DVGW-W 543. Let vóór de montage op de stromingsrichting aan de bovenzijde van de filterkop, IN = wateringang, OUT = wateruitgang. Let vóór installatie op de inbouwmaten en de gebruikssituatie (hoofdstuk 10).

Als er geen originele slangen worden gebruikt, moet het meegeleverde verloopstuk ⑯ 1“-3/4“ worden gebruikt om een correcte afdichting van de terugslagklep (voorgemonteerd in de wateringang) te garanderen.

5 Inbedrijfstelling van een nieuwe filterpatroon

5.1 Instelling van de bypass

- De bypass-instelschroef ⑬ is in de fabriek ingesteld op stand 1 en kan zo nodig overeenkomstig de lokale waterkwaliteit worden verhoogd naar stand 2 of 3 (hoofdstuk 7). Neem bij vragen over de waterkwaliteit contact op met uw leverancier of uw contactpersoon bij BRITA.

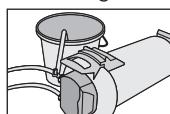
Aanwijzing: gebruik voor de instelling van de bypass-instelschroef ⑬ een inbussleutel van 6 mm of 7/32“.

5.2 Bepalen van de filtercapaciteit

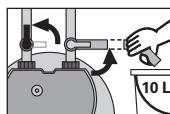
- Bepalen van de lokale carbonaathardheid door middel van de meegeleverde carbonaathardheidstestkit.
- Bepalen van de filtercapaciteit met behulp van de capaciteitstabellen (hoofdstuk 7) rekening houdend met de vastgestelde carbonaathardheid en de ingestelde bypass (hoofdstuk 5.1).

5.3 Spoelen en ontluchten van de filterpatroon

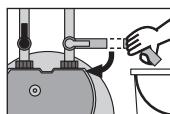
Opmerking: voor het spoelen/ontluchten is een emmer met een inhoud van minimaal 10 l nodig.



- Waterfiltersysteem horizontaal neerleggen.



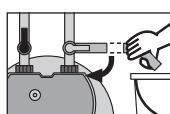
- Emmer onder spoelslang plaatsen en spoelventiel **16** openen.
- Ingangsventiel **6** op tovoerslang **5** openen, daarbij spoelslang in de emmer houden. Met minstens 10 liter spoelen.



- Spoelventiel sluiten, filter neerzetten en emmer legen.



- Spoelventiel **16** voorzichtig openen, daarbij de spoelslang in de emmer houden. Nogmaals met minstens 10 liter spoelen.



- Spoelventiel **16** sluiten.
- Controleer het systeem op eventuele lekkages.
- Installatiedatum van het Waterfiltersysteem en volgende vervangingsdatum op de bijgevoegde sticker (oranje) noteren en deze op de servicepas op de drukbehuizing **1** plakken.

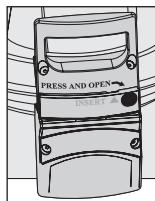
6 Vervangen van de filterpatroon

De vervanging van de filterpatroon moet na 6-12 maanden plaatsvinden, uiterlijk echter 12 maanden na de inbedrijfstelling, onafhankelijk van de uitputtingsgraad van de filterpatroon. Als de capaciteit van de filterpatroon eerder uitgeput is (hoofdstuk 7), moet de vervanging eerder plaatsvinden.

⚠️ Attentie: bij het vervangen alle gedemonteerde onderdelen zorgvuldig nakijken! Defecte onderdelen moeten vervangen worden, verontreinigde delen dienen gereinigd te worden! Na opslag en transport onder 0°C moet het product in de geopende, originele verpakking minstens 24 uur voor de installatie worden bewaard op omgevings-temperatuur van de installatieplaats (hoofdstuk 10).

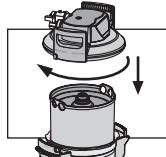
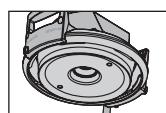
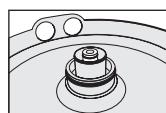
6.1 Verwijderen van de filterpatroon

- Schakel de spanningstoever van het eindapparaat uit (trek de stekker uit het stopcontact).
- Ingangsventiel ⑥ op toevoerslang ⑤ sluiten.
- Spoel slang in een emmer houden en het Waterfiltersysteem drukloos maken door het spoelventiel te openen. Het weglopende water in een emmer opvangen.
Aanwijzing: als dit water meer dan 1 liter bedraagt, is het ingangsventiel ⑥ niet helemaal gesloten of verkalkt.



- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan en daarbij het deksel van drukbehuizing ③ openen door op de vergrendeling ⑧ te drukken en tegelijkertijd linksom tot aan de aanslag te draaien. Door op de handgrepen ⑪ te drukken, laat de filterpatroon ② los.
- Deksel van drukbehuizing ③ verticaal op de dekselgreep ⑭ zetten.
- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan en daarbij de drukbehuizing ① aan de handgrepen ⑪ linksom tot aan de aanslag draaien.
- Voeten van de voetsteunen ⑨ nemen en drukbehuizing ① met beide handen aan de handgrepen ⑪ omlaag drukken.
- Uitgeputte filterpatronen ② uit de drukbehuizing ① verwijderen.
- Uitgeputte filterpatronen ② voor het legen met aansluiting omlaag in gootsteen plaatsen (> 5 min).
- Uitgeputte filterpatronen ② afsluiten met de transportbeschermkap ⑫ van de nieuwe filterpatroon en in de originele doos naar het betreffende BRITA adres terugsturen dat op de achterkant van de omslag wordt vermeld.

6.2 Plaatsen van de filterpatroon



- Controleer of de O-ring van de nieuwe filterpatroon ② op correcte wijze in de groef is bevestigd, controleer op verontreiniging en beschadiging. **Aanwijzing:** de zitting van de filterpatroon is in de fabriek met een voedselveilig smeermiddel ingevet.
- Aansluitzitting voor de O-ring van de filterpatroon ② in het deksel van drukbehuizing ③ op verontreiniging en beschadiging controleren.
- Nieuwe filterpatroon ② in de drukbehuizing ① plaatsen.
- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan, drukbehuizing ① optillen en daarbij rechtsom draaien tot de handgrepen ⑪ boven de voetsteunen ⑨ staan.
- Met beide voeten op de voetsteunen ⑨ gaan staan en het deksel van drukbehuizing ③ op de drukbehuizing ① zetten. De positionering van de pijlmarkering op de dekselgreep ⑭ moet hierbij met groef „INSERT“ overeenkomen.
- Deksel van drukbehuizing ③ omlaag drukken en rechtsom draaien tot de vergrendeling ⑧ vastklikt.
- Spanningstoever van de apparatuur inschakelen (netstekker).
- Voor het spoelen en ontluchten van de nieuwe filterpatroon ② de stappen onder 5.3 uitvoeren.

7 Filtercapaciteit

Voor de precieze, continue controle van de uitputtingsgraad van de filterpatroon wordt de installatie van de BRITA FlowMeter 100-700 A (art. 298905) aanbevolen.

Capaciteitstabellen (gegevens in liters)

Carbonaat-hardheid in °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Bypass-positie			Bypass-positie			Bypass-positie		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

Afhankelijk van de lokale waterkwaliteit of het type machine kan de bypass-positie worden aangepast.

De volgende aanbevelingen voor de regelbare bypass gelden standaard:

Positie 0: alle apparaten in gebieden met zeer hoge waterhardheid.

Positie 1: combisteamers en bakovens met direct inspuitssysteem.

Positie 2: combisteamers en bakovens met boilersysteem.

Positie 3: alle apparaten in gebieden met zacht water.

Individuele adviezen krijgt u van uw contactpersoon bij BRITA.

Aanwijzing: de aangegeven capaciteiten zijn richtwaarden, die naargelang de productvolumestroom, de lokale waterkwaliteit en het type machine ca. 20% kunnen variëren.

8 Onderhoud

Controleer het BRITA Waterfiltersysteem regelmatig op lekkage. Controleer de slangen regelmatig op knikken. Geknikte slangen moeten worden vervangen.

Het complete Waterfiltersysteem moet elke 10 jaar worden vervangen.
De slangen moeten elke 5 jaar worden vervangen.

⚠ Let op: voor vervanging de technische gegevens (hoofdstuk 10) en de gebruiks- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht nemen.

Reinig de buitenkant van het Waterfiltersysteem regelmatig met een zachte, vochtige doek. **⚠ Let op:** gebruik daarbij geen stoffen die het materiaal niet verdraagt (hoofdstuk 3.4) of scherpe, schurende reinigingsmiddelen.

9 Verhelpen van storingen

9.1 Geen water

Oorzaak: Watertoevoer gesloten.

Verhelpen: Watertoevoer aan ervoor geschakelde stopklep of ingangsventiel ⑥ op toevoerslang ⑤ openen.

⚠ Let op: de volgende storingen mogen alleen door geschoold en geautoriseerd personeel worden verholpen.

9.2 Geen of geringe waterstroming ondanks geopende watertoevoer

Oorzaak: Waterdruk te gering.

Verhelpen: Waterdruk controleren.

Als de storing ondanks voldoende waterdruk nog steeds optreedt, dient u het Waterfiltersysteem en de filterpatroon te controleren en indien nodig te vervangen.

⚠ Let op: voor vervanging de technische gegevens (hoofdstuk 10) en de gebruiks- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht nemen.

9.3 Lekkage aan Schroefverbindingen

Oorzaak: Schroefverbindingen niet correct gemonteerd.

Verhelpen: Waterdruk controleren. Alle schroefverbindingen controleren en overeenkomstig hoofdstuk 4 monteren.

Als de storing blijft bestaan, het Waterfiltersysteem vervangen.

⚠ Let op: voor vervanging de technische gegevens (hoofdstuk 10) en de gebruiks- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3) in acht nemen.

9.4 Lekkage na filtervervanging

Oorzaak: O-ring filterpatroon zit niet correct.

Verhelpen: Correcte zitting van de O-ring controleren (hoofdstuk 6.2).

⚠ Let op: raadpleeg vóór demontage de technische gegevens (hoofdstuk 10) en de gebruiks- en veiligheidsvoorschriften (hoofdstuk 3).

10 Technische gegevens

	Waterfiltersystemen		
	PURITY 450 Steam met filterpatroon	PURITY 600 Steam met filterpatroon	PURITY 1200 Steam met filterpatroon
Bedrijfsdruk	2 bar tot max. 6,9 bar		
Ingangstemperatuur water	+4°C tot +30°C		
Omgevingstemperatuur tijdens werkning	+10°C tot +40°C		
Opslag/transport	-20°C tot +50°C		
Nominale doorstroming	100 l/u		
Drukverlies bij nominale doorstroming	0,1 bar		
Gewicht (droog/nat)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Afmetingen compleet systeem (breedte/diepte/hoogte)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Montageafmetingen	De buigradiussen van de toe- en afvoerslang 2 m, DN13, 3/4"-3/4" bedragen ca. 130 mm en moeten afhankelijk van de ruimtelijke inbouwmaten en de gebruikssituatie naast de afmetingen van het complete systeem in acht worden genomen.		
Positie	horizontaal of verticaal		
Ingangsaansluiting	1 x G1"		
Uitgangsaansluiting	1 x G3/4"		

11 Bestelnummers

Waterfiltersysteem PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Artikel	Artikelnummer
PURITY 450 Steam (compleet systeem met filterpatroon)	1000654
PURITY 600 Steam (compleet systeem met filterpatroon)	1000245
PURITY 1200 Steam (compleet systeem met filterpatroon)	1000226
PURITY 450 Steam filterpatroon	1000653
PURITY 600 Steam filterpatroon	1000252
PURITY 1200 Steam filterpatroon	1000231

Accessoires

Artikel	Artikelnummer
PURITY 1200 toevoerslangenset	315646
PURITY 1200 afvoerslangenset	315647
BRITA FlowMeter 100 – 700 A	298905
PURITY aansluitbochtstuk 3/4"	315648
Wandhouder universeel (voor wandmontage)	234000

1 Panoramica delle definizioni

- ① Recipiente a pressione
- ② Cartuccia filtrante
- ③ Coperchio del recipiente a pressione
- ④ Testa di raccordo
- ⑤ Tubo di entrata
- ⑥ Valvola di entrata sul tubo di entrata
- ⑦ Tubo di uscita per apparecchio di distribuzione
- ⑧ Sicura di chiusura
- ⑨ Sporgenze di appoggio
- ⑩ Pedale di espulsione
- ⑪ Impugnature del rivestimento
- ⑫ Cappuccio protettivo per il trasporto
- ⑬ Vite di regolazione del by-pass
- ⑭ Impugnatura del coperchio
- ⑮ Riduttore 1"-3/4"
- ⑯ Valvola di risciacquo con tubo di risciacquo

2 Informazioni generali

2.1 Funzionamento e campo d'impiego

I sistemi BRITA di filtrazione dell'acqua PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam e PURITY 1200 Steam (d'ora in poi chiamati semplicemente PURITY Steam) ottimizzano l'acqua di rubinetto specificamente per sistemi di cottura a vapore combinati e forni di cottura, riducendo la durezza da carbonati insieme a odori e sapori sgradevoli.

Scorrendo nell'apparecchio, l'acqua potabile filtrata dallo scambiatore di ioni viene privata in modo selettivo degli ioni di calcio e di magnesio oltre che degli ioni dei metalli pesanti, come ad es. piombo e rame. Inoltre il materiale filtrante riduce non solo le torbidità e le impurità organiche, ma anche componenti che alterano l'odore e il sapore, come ad es. i residui di cloro nel filtrato e nell'acqua di by-pass.

Mediante regolazione del by-pass specificamente armonizzata per sistemi di cottura a vapore combinati e forni di cottura, la riduzione della durezza da carbonati viene adattata alla durezza dell'acqua locale per ottenere una qualità ottimale del filtrato. L'elevato passaggio e la perdita di pressione ridotta consentono il funzionamento regolare dei sistemi di cottura a vapore combinati.

2.2 Condizioni di garanzia

I sistemi di filtrazione PURITY Steam sono coperti dalla garanzia di 2 anni prevista dalla legge. È possibile rivendicare un diritto alla garanzia solo se sono state rispettate e osservate tutte le indicazioni contenute nelle presenti istruzioni.

2.3 Stoccaggio/Trasporto

Rispettare le condizioni ambientali per lo stoccaggio e il trasporto indicate nei dati tecnici (capitolo 10).

Il manuale è parte integrante del prodotto e deve essere conservato per tutta la durata utile del sistema di filtrazione e consegnato al proprietario successivo.

2.4 Riciclaggio/Smaltimento

Il regolare smaltimento del prodotto e dei componenti del suo imballaggio contribuisce a prevenire eventuali effetti negativi sull'uomo e sull'ambiente che possono manifestarsi in caso di smaltimento inappropriate. Portare le unità da smaltire, conformemente alle disposizioni locali, presso gli appositi centri di raccolta per un riciclaggio a norma.

Le cartucce filtranti esaurite saranno ritirate alla consegna agli indirizzi BRITA indicati (v. retro della copertina).

3 Istruzioni di funzionamento e sicurezza

3.1 Personale qualificato

L'installazione e la manutenzione del sistema di filtrazione possono essere eseguite esclusivamente da parte di personale autorizzato e addestrato.

3.2 Uso conforme

Il funzionamento sicuro e corretto del prodotto presuppone il rispetto della procedura di installazione, utilizzo e manutenzione riportata nel presente manuale.

3.3 Esclusione di responsabilità

L'installazione deve essere eseguita rispettando le indicazioni contenute nel presente manuale. BRITA non risponde di eventuali danni, inclusi danni indiretti, che possono derivare dall'installazione o da un utilizzo errati.

3.4 Avvertenze di sicurezza specifiche

- Come acqua di alimentazione per il sistema di filtrazione dell'acqua BRITA può essere utilizzata esclusivamente acqua di qualità potabile. Il sistema di filtrazione dell'acqua BRITA è adatto unicamente per gli usi di acqua fredda alla gamma di temperature di entrata dell'acqua indicata nel capitolo 10. Non deve essere utilizzata in alcun caso acqua inquinata microbiologicamente o acqua di qualità sconosciuta senza opportuna sterilizzazione.
- In caso di richiesta da parte di un ente ufficiale di far bollire l'acqua di rubinetto, il sistema di filtrazione deve essere messo fuori servizio. Al termine di questa operazione è necessario sostituire la cartuccia filtrante e pulire i raccordi.
- Per motivi igienici il materiale filtrante della cartuccia viene sottoposto a un trattamento speciale con argento. È possibile che una piccola quantità d'argento, sicura per la salute, venga rilasciata nell'acqua. Ciò è conforme alle raccomandazioni dell'Organizzazione Mondiale della Sanità (OMS) per l'acqua potabile. È comunque possibile un superamento dei valori indicati nel Codex Alimentarius Austriacus.
- Avvertenza per malati di reni o pazienti dializzati: durante il processo di filtrazione è possibile che si verifichi un leggero innalzamento del tenore di potassio. In caso di problemi ai reni e/o se si deve seguire una speciale dieta a base di potassio, si consiglia di consultare precedentemente il proprio medico.
- Il filtrato dell'acqua è classificato di categoria 2 conformemente alla norma EN 1717.
- BRITA consiglia di non lasciare inutilizzato il sistema di filtrazione per periodi prolungati. In caso di mancato utilizzo per alcuni giorni (2-3) del sistema di filtrazione

PURITY Steam, si consiglia di lavare il sistema di filtrazione con i volumi di lavaggio X indicati nella tabella sottostante. Dopo periodi di inutilizzo superiori alle 4 settimane il filtro dovrebbe essere lavato, conformemente alla tabella sottostante, almeno con volumi di lavaggio Y oppure sostituito. Non superare inoltre il tempo d'impiego max. della cartuccia filtrante di 12 mesi (capitolo 6).

Sistema di filtrazione	Volumi di lavaggio X dopo 2-3 giorni di inutilizzo	Volumi di lavaggio Y dopo 4 settimane di inutilizzo
PURITY 450 Steam	6 litri	30 litri
PURITY 600 Steam	12 litri	60 litri
PURITY 1200 Steam	24 litri	120 litri

- Il sistema di filtrazione non è resistente ai detergenti ad alta concentrazione (ad es. agenti sbiancanti, solventi clorurati, ossidanti potenti) e non deve venire in contatto con essi.
- Durante il funzionamento il sistema di filtrazione non deve essere aperto o smontato. La cartuccia filtrante non deve essere aperta.
- Il recipiente a pressione e il coperchio del recipiente a pressione del sistema di filtrazione sono concepiti per una durata utile di 10 anni (a partire dalla data di installazione). Al termine dei 10 anni deve essere sostituito. I tubi devono essere sostituiti a rotazione dopo 5 anni.
- Data di produzione:

Etichetta adesiva con codice di produzione cartuccia filtrante e scatola in cartone - Esempio: 8B12002010	
8	Anno di produzione, qui: 2008
12	Settimana di produzione, qui: settimana 12
002	N° cariche mezzo filtrante, qui la seconda carica riempita secondo la quantità
010	Numero corrente della cartuccia filtrante, qui la decima cartuccia della seconda carica

Etichetta adesiva con codice di produzione testa di raccordo - Esempio: 8122 D 11882	
8	Anno di produzione, qui: 2008
12	Settimana di produzione, qui: settimana 12
2	Giorno di produzione da lunedì (1) a venerdì (5), qui: martedì
D	D = senza unità di misurazione e visualizzazione
11882	numero identificativo progressivo

Data di produzione recipiente a pressione e coperchio del recipiente a pressione - Esempio: 0308	
03	Mese di produzione, qui: marzo
08	Anno di produzione, qui: 2008

3.5 Istruzioni di montaggio per la sicurezza tecnica

- Prima dell'installazione l'apparecchio di distribuzione azionato assieme al filtro deve essere privo di calcare.
- Proteggere il sistema di filtrazione dai raggi solari diretti e da danni meccanici. Non montare nelle vicinanze di fonti di calore o di fiamme libere.
- A monte del tubo di entrata del sistema di filtrazione deve essere installata una valvola di chiusura.
- Se la pressione dell'acqua è superiore a 6,9 bar o sussistono requisiti di legge, deve essere installato un riduttore di pressione a monte del sistema di filtrazione.
- Sull'ingresso dell'acqua nella testa del filtro deve essere installata di fabbrica una valvola di non ritorno omologata DVGW.

- Tra il filtro dell'acqua e l'utenza non devono essere installati tubi in rame e tubi/raccordi zincati o nichelati. Si consiglia l'impiego di set di tubi BRITA. Prestare attenzione durante la sostituzione dei materiali dei componenti a contatto con l'acqua che si trovano a valle del sistema di filtrazione BRITA poiché l'acqua decarbonizzata contiene anidride carbonica libera derivante dal processo stesso.
- L'installazione di tutti i componenti deve essere eseguita secondo le direttive specifiche del paese in materia di installazione di impianti di acqua potabile.
- Per la collocazione e il funzionamento del sistema di filtrazione devono essere tra l'altro osservate le regole BG «Lavoro in attività di cucina» del comitato tecnico «Generi alimentari e voluttuari» della BGZ (BGR 111).

4 Installazione

! Attenzione: prima dell'installazione leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 10) e le istruzioni di funzionamento e di sicurezza (capitolo 3). Dopo stoccaggio e trasporto a temperature inferiori a 0°C, prima della messa in funzione il prodotto con imballaggio originale aperto deve riposare per almeno 24 ore alle temperature ambientali indicate (capitolo 10).

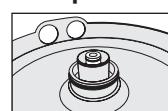
4.1 Dotazione

Prima di procedere all'installazione, estrarre l'intera dotazione dall'imballaggio e verificarne la completezza:

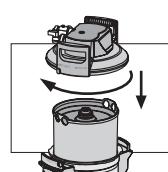
- 1 x recipiente a pressione ①
- 1 x coperchio del recipiente a pressione ③
- 1 x cartuccia filtrante ②
- 1 x manuale
- 1 x test durezza da carbonati
- 1x etichetta per Service Pass (arancione)
- 1 x riduttore 1" – 3/4"

Qualora dei componenti della dotazione risultino mancanti, rivolgersi alla sede BRITA di competenza (vedere retro di copertina).

4.2 Montaggio del recipiente a pressione e del coperchio del recipiente a pressione



- Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨.
- Sollevare il recipiente a pressione ① e ruotarlo in senso orario fino a quando le impugnature del rivestimento (11) si trovano sopra le sporgenze di appoggio ⑨.
- Rimuovere il cappuccio protettivo per il trasporto ⑫ dalla cartuccia filtrante.
- Verificare che la guarnizione O-ring della cartuccia filtrante ② sia posizionata correttamente nella scanalatura e non sia imbrattata o danneggiata.



Avvertenza: la sede della cartuccia è lubrificata in fabbrica con un lubrificante per l'industria alimentare.

- Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨ e applicare il coperchio del recipiente a pressione ③ sul recipiente a pressione ①. Il posizionamento della

- freccia riportata sull'impugnatura del coperchio **14** deve corrispondere alla scanalatura «**INSERT**».
- Premere verso il basso il coperchio del recipiente a pressione **3** e ruotarlo in senso orario fino a fare scattare la sicura di chiusura **8**.

4.3 Montaggio dei tubi di entrata e di uscita

Avvertenza: i tubi di entrata e di uscita non sono contenuti nella dotazione standard. Si consiglia l'utilizzo di set di tubi BRITA (capitolo 11).

- Montare il tubo di entrata **5** all'entrata della testa di raccordo **4** e il tubo di uscita **7** all'uscita della testa di raccordo **4**.

Avvertenza: l'entrata «**IN**» e l'uscita «**OUT**» della testa di raccordo **4** sono munite di O-ring, pertanto non devono essere utilizzate guarnizioni piatte supplementari. Verificare il corretto posizionamento degli O-Ring.

! Attenzione: la coppia di serraggio massima sui raccordi 1" e 3/4" non deve superare il valore di 15 Nm! Possono essere utilizzati soltanto raccordi con guarnizioni piatte. I tubi con collegamenti a vite conici danneggiano i raccordi della testa del filtro e causano la cessazione del diritto alla garanzia! Per il collegamento dell'apparecchio possono essere usati solo tubi che corrispondono a DVGW-W 543. Prima del montaggio verificare la direzione del flusso sul lato superiore della testa del filtro, IN = ingresso dell'acqua, OUT = uscita dell'acqua. Prima dell'installazione verificare le dimensioni di installazione e la posizione di esercizio (capitolo 10). Se non si utilizzano tubi originali, è necessario impiegare il riduttore da 1"- 3/4" **15** fornito in dotazione per garantire una corretta tenuta della valvola di non ritorno (premontata all'ingresso dell'acqua).

5 Messa in funzione di un nuovo filtro

5.1 Impostazione del by-pass

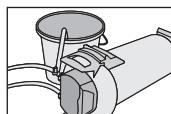
- La vite di regolazione del by-pass **13** è regolata in fabbrica sulla posizione 1 e, se necessario, può essere aumentata alla posizione 2 o 3 a seconda della qualità dell'acqua locale (capitolo 7). In caso di domande sulla qualità dell'acqua, rivolgersi al proprio fornitore o al proprio referente presso BRITA.
- Avvertenza:** per la regolazione della vite di impostazione del by-pass **13** utilizzare una chiave a brugola da 6 mm ovvero 7/32".

5.2 Determinazione della capacità filtrante

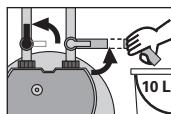
- Determinazione della durezza da carbonati locale mediante il test per la durezza da carbonati allegato.
- Determinazione della capacità filtrante mediante le tabelle della capacità (capitolo 7) tenendo in considerazione la durezza da carbonati determinata e il by-pass impostato (capitolo 5.1).

5.3 Risciacquo e sfiato della cartuccia filtrante

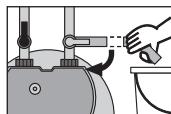
Avvertenza: per il risciacquo/sfiato è necessario un secchio della capacità di almeno 10 l.



- Porre il sistema di filtrazione in orizzontale.



- Posizionare il secchio sotto il tubo di risciacquo e aprire la valvola di risciacquo ⑯.
- Aprire la valvola di entrata ⑥ sul tubo di entrata ⑤ tenendo fermo il tubo di risciacquo nel secchio. Risciacquare con almeno 10 litri.
- Chiudere la valvola di risciacquo, inserire il filtro e svuotare il secchio.



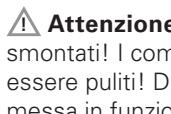
- Aprire con cautela la valvola di risciacquo ⑯ tenendo fermo il tubo di risciacquo nel secchio. Risciacquare nuovamente con almeno 10 litri.



- Chiudere la valvola di risciacquo ⑯.
- Verificare l'eventuale presenza di perdite nel sistema.
- Annotare la data d'installazione del sistema filtrante e la successiva data di sostituzione sull'etichetta adesiva (arancione) allegata e applicarla sul service pass sul recipiente a pressione ①.

6 Sostituzione della cartuccia filtrante

La cartuccia filtrante deve essere sostituita dopo 6-12 mesi, al più tardi 12 mesi dalla messa in funzione, indipendentemente dal grado di esaurimento. Se la capacità della cartuccia filtrante si esaurisce prima (capitolo 7), è necessario sostituirla anticipatamente.



! Attenzione: durante la sostituzione analizzare accuratamente tutti i componenti smontati! I componenti difettosi devono essere sostituiti, i componenti imbrattati devono essere puliti! Dopo stoccaggio e trasporto a temperature inferiori a 0°C, prima della messa in funzione il prodotto con imballaggio originale aperto deve riposare per almeno 24 ore alle temperature ambientali indicate (capitolo 10).

6.1 Estrazione della cartuccia filtrante

- Disinserire la tensione di alimentazione dell'apparecchio di distribuzione (staccare la spina).
- Chiudere la valvola di entrata ⑥ sul tubo di entrata ⑤.
- Collegare il tubo di risciacquo in un secchio e depressoalizzare il sistema aprendo la valvola di risciacquo. Raccogliere l'acqua in un secchio.
- **Avvertenza:** se la quantità d'acqua che fuoriesce è superiore a 1 litro, la valvola di entrata ⑥ non è completamente chiusa oppure è ostruita dal calcare.
- Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨ e aprire il coperchio del recipiente a pressione ③ premendo la sicura di chiusura ⑧ e ruotando contemporaneamente in senso antiorario fino alla battuta. Premendo sulle impugnature del rivestimento ⑪ la cartuccia filtrante si stacca ②.
 - Appoggiare il coperchio del recipiente a pressione ③ in verticale sull'impugnatura del coperchio ⑭.
 - Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨ e ruotare il recipiente a pressione ①, afferrandolo per le impugnature del rivestimento ⑪, in senso orario fino alla battuta.
 - Togliere i piedi dalle sporgenze di appoggio ⑨ e premere verso il basso il recipiente a pressione ① afferrandolo con entrambe le mani per le impugnature del rivestimento ⑪.
- Rimuovere la cartuccia filtrante esaurita ② dal recipiente a pressione ①.
- Porre la cartuccia filtrante esaurita ② nel dispositivo di risciacquo con il raccordo verso il basso per lo svuotamento (> 5 min).
- Chiudere la cartuccia filtrante esaurita ② con il cappuccio protettivo per il trasporto ⑫ della nuova cartuccia e, nel cartone originale, rispedirla all'indirizzo BRITA riportato sul retro di copertina.

6.2 Inserimento della cartuccia filtrante

- Verificare che la guarnizione O-ring della cartuccia filtrante ② sia posizionata correttamente nella scanalatura e non presenti imbrattamento o danni. **Avvertenza:** la sede della cartuccia è lubrificata in fabbrica con un lubrificante per l'industria alimentare.
- Verificare l'eventuale presenza di sporcizia e danni nella sede di collegamento per l'O-ring della cartuccia filtrante ② nel coperchio del recipiente a pressione ③.
- Inserire una nuova cartuccia filtrante ② nel serbatoio a pressione ①.
- Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨, sollevare il recipiente a pressione ① e ruotare in senso orario fino a posizionare le impugnature del rivestimento ⑪ al di sopra delle sporgenze di appoggio ⑨.
- Posizionare entrambi i piedi sulle sporgenze di appoggio ⑨ e applicare il coperchio del recipiente a pressione ③ sul recipiente a pressione ①. Il posizionamento della freccia riportata sull'impugnatura del coperchio ⑭ deve corrispondere alla scanalatura «INSERT».
- Premere verso il basso il coperchio del recipiente a pressione ③ e ruotarlo in senso orario fino a fare scattare la sicura di chiusura ⑧.
- Attivare la tensione di alimentazione dell'apparecchio di distribuzione (spina).
- Per il risciacquo e lo sfialo della nuova cartuccia filtrante ②, eseguire le fasi descritte al punto 5.3.

7 Capacità filtrante

Per il controllo preciso e continuo del grado di esaurimento della cartuccia filtrante si consiglia l'installazione del flussometro BRITA 100-700 A (art. 298905).

Tabelle della capacità (dati in litri)

Durezza da carbonati in °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Posizione del by-pass			Posizione del by-pass			Posizione del by-pass		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

La posizione del by-pass può essere adattata a seconda della qualità dell'acqua locale e del tipo di macchina.

Valgono come standard i seguenti consigli per la regolazione del by-pass:

Posizione 0: tutti gli apparecchi nelle zone con altissima durezza dell'acqua.

Posizione 1: sistemi di cottura a vapore combinati e forni di cottura ad iniezione diretta.

Posizione 2: sistemi di cottura a vapore combinati e forni di cottura con sistema scalda acqua.

Posizione 3: tutti gli apparecchi nelle zone con acqua dolce.

Potrete avere consigli personalizzati dal vostro referente presso BRITA.

Avvertenza: Le capacità riportate sono valori indicativi che possono variare di ± 20% in base al flusso volumetrico del prodotto, alla qualità dell'acqua locale e ai tipi di macchina.

8 Manutenzione

Controllare regolarmente che il sistema di filtrazione non presenti perdite. Controllare regolarmente che i tubi non siano piegati. I tubi piegati devono essere sostituiti.

Il sistema di filtrazione completo deve essere sostituito a rotazione dopo 10 anni. I tubi devono essere sostituiti a rotazione dopo 5 anni.

⚠ Attenzione: prima della sostituzione leggere attentamente i dati tecnici (capitolo10) e le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo3).

Pulire con regolarità l'esterno del sistema di filtrazione utilizzando un panno morbido e umido. **⚠ Attenzione:** durante questa operazione non utilizzare sostanze non compatibili con il materiale (capitolo3.4) né detergenti aggressivi e abrasivi.

9 Eliminazione guasti

9.1 Nessun flusso d'acqua

Causa: mandata dell'acqua chiusa

Eliminazione guasto: aprire la mandata dell'acqua sulla valvola di arresto collegata a monte o la valvola di entrata **⑥** sul tubo di entrata **⑤**.

⚠ Attenzione: i guasti indicati di seguito possono essere eliminati soltanto da personale addestrato e autorizzato.

9.2 Flusso d'acqua assente o ridotto nonostante la mandata dell'acqua aperta

Causa: pressione nelle tubature insufficiente.

Eliminazione guasto: controllare la pressione nelle tubature.

Se nonostante una pressione sufficiente nelle tubature il guasto continua a comparire, controllare ed eventualmente sostituire il sistema di filtrazione e la cartuccia filtrante.

⚠ Attenzione: prima della sostituzione leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 10) e le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 3).

9.3 Perdite sui collegamenti a vite

Causa: collegamenti a vite non montati correttamente

Eliminazione guasto: controllare la pressione nelle tubature. Controllare tutti i collegamenti a vite e montarli come indicato al capitolo 4.

Se il guasto continua a comparire, sostituire il sistema di filtrazione.

⚠ Attenzione: prima della sostituzione leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 10) e le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 3).

9.4 Perdite dopo la sostituzione del filtro

Causa: l'O-ring della cartuccia filtrante non è inserito correttamente.

Eliminazione guasto: verificare il corretto posizionamento dell'O-ring (capitolo 6.2).

⚠ Attenzione: prima dello smontaggio leggere attentamente i dati tecnici (capitolo 10) e le istruzioni di funzionamento e sicurezza (capitolo 3).

10 Dati tecnici

	Sistemi di filtrazione dell'acqua		
	PURITY 450 Steam con cartuccia filtrante	PURITY 600 Steam con cartuccia filtrante	PURITY 1200 Steam con cartuccia filtrante
Pressione di esercizio	da 2 bar a max. 6,9 bar		
Temperatura all'ingresso dell'acqua	da +4°C a +30°C		
Temperatura ambiente durante il funzionamento	da +10°C a +40°C		
Temperatura ambiente durante il stoccaggio/trasporto	da -20°C a +50°C		
Flusso nominale	100 l/h		
Perdita di pressione con flusso nominale	0,1 bar		
Peso (secco/bagnato)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Dimensioni del sistema completo (larghezza/profondità/altezza)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Dimensioni di installazione	I raggi di curvatura del tubo di entrata e di uscita 2 m, DN13, 3/4"-3/4" sono pari a 130 mm e, in base all'orientamento spaziale dell'installazione e alla posizione di esercizio, devono essere presi in considerazione in aggiunta alle dimensioni del sistema completo.		
Posizione d'esercizio	Orizzontale o verticale		
Raccordo di ingresso	1 x G1"		
Raccordo di uscita	1 x G3/4"		

11 Numeri d'ordine

Sistema di filtrazione PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Articolo	N. articolo
PURITY 450 Steam (sistema completo con cartuccia filtrante)	1000654
PURITY 600 Steam (sistema completo con cartuccia filtrante)	1000245
PURITY 1200 Steam (sistema completo con cartuccia filtrante)	1000226
Cartuccia filtrante PURITY 450 Steam	1000653
Cartuccia filtrante PURITY 600 Steam	1000252
Cartuccia filtrante PURITY 1200 Steam	1000231

Accessori

Articolo	N. articolo
Set di tubi di entrata PURITY 1200	315646
Set di tubi di uscita PURITY 1200	315647
Flusssometro 100 – 700 A BRITA	298905
curva finale 3/4" PURITY	315648
Supporto a parete universale (per montaggio a parete)	234000

1 Términos

- ① Depósito a presión
- ② Cartucho filtrante
- ③ Tapa del depósito a presión
- ④ Cabeza de unión
- ⑤ Manguera de admisión
- ⑥ Válvula de admisión en la manguera de admisión
- ⑦ Manguera de salida al terminal
- ⑧ Seguro de cierre
- ⑨ Esterbos
- ⑩ Zócalo
- ⑪ Asas aislantes
- ⑫ Tapa protectora para transporte
- ⑬ Tornillo de regulación de mezcla
- ⑭ Asa de tapa
- ⑮ Reductor 1"-3/4"
- ⑯ Válvula de lavado con manguera de descarga

2 Información general

2.1 Funcionamiento y aplicación

El sistema de filtro de agua BRITA PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam y PURITY 1200 Steam (en lo sucesivo denominado sólo PURITY Steam) optimiza el agua del grifo, especialmente en emisores de vapor combinado y hornos, mediante la reducción de la dureza de carbonatos así como de sustancias aromáticas y olorosas molestas.

En el procedimiento de flujo se eliminan del agua potable de forma selectiva los iones de calcio y magnesio, además de metales pesados como el plomo y el cobre, mediante un intercambiador de iones. El material del filtro además reduce, aparte de la turbidez, las impurezas orgánicas y los elementos que distorsionan el sabor y el olor como los restos de cloro en el filtrado y en el agua de mezcla.

Mediante el ajuste de mezcla, que está indicado especialmente para hornos a vapor combinados y convencionales, se adapta la reducción de la dureza carbonatada a la dureza del agua local para obtener una calidad del agua óptima. El caudal elevado y la reducción de pérdida de presión facilitan un funcionamiento sin problemas del horno de vapor combinado.

2.2 Disposiciones de garantía

Los sistemas de filtro PURITY Steam están sujetos a la garantía legal de 2 años. Sólo se puede ejercer el derecho de garantía si se han seguido y cumplido todas las indicaciones de este manual.

2.3 Almacenamiento / Transporte

Para el almacenamiento y el transporte se deben tener en cuenta las condiciones del entorno según los datos técnicos (Capítulo 10).

El manual debe entenderse como parte del producto, conservarse durante toda la vida útil del sistema de filtro y transmitirse a los siguientes propietarios.

2.4 Reciclaje / Eliminación

Con la eliminación de este producto y de sus elementos de embalaje de acuerdo con las disposiciones, ayuda a evitar potenciales efectos negativos sobre las personas y el medio ambiente que pudieran surgir con una eliminación indebida. Para un adecuado reciclaje, lleve las unidades que desee eliminar, según las disposiciones locales, a los puntos de recogida previstos al efecto.

Los filtros gastados se pueden devolver a las direcciones de BRITA indicadas (ver contraportada).

3 Indicaciones de funcionamiento y seguridad

3.1 Personal cualificado

La instalación y el mantenimiento del sistema de filtro los deben llevar a cabo solamente personal cualificado y autorizado.

3.2 Utilización adecuada

El funcionamiento correcto y seguro del producto requiere que se sigan los procedimientos de instalación, utilización y mantenimiento descritos en este manual.

3.3 Exoneración de responsabilidad

La instalación debe realizarse siguiendo exactamente las instrucciones que contiene este manual. BRITA no se hace cargo de posibles daños, inclusive los consiguientes, resultantes de una instalación o utilización incorrecta del producto.

3.4 Indicaciones de seguridad específicas

- Debe utilizarse exclusivamente agua potable como agua de alimentación para el sistema de filtro BRITA. El sistema de filtro de agua BRITA sólo es adecuado para la aplicación de agua fría dentro del margen de temperatura de entrada indicada en el capítulo 10. En ningún caso se puede utilizar agua con carga microbiológica o de dudosa calidad sin haberla desinfectado antes adecuadamente.
- Si las autoridades exigen que el agua corriente se hierva, el sistema de filtro no deberá utilizarse. Cuando finalice la exigencia de cocción, deberán cambiarse los cartuchos filtrantes y limpiarse las uniones.
- Por razones de higiene, el material del filtro del cartucho se somete a un tratamiento especial con plata. Es posible que llegue al agua una pequeña cantidad de plata, inocua para la salud. Dicha cantidad se ajusta a las recomendaciones de la Organización Mundial de la Salud (OMS) para el agua potable. No obstante, puede superar los valores especificados en el Codex Alimentarius Austriacus.
- Indicación para personas con trastornos renales o que se sometan a diálisis: el filtrado puede provocar un leve aumento del contenido de potasio. Si padece algún trastorno renal y/o debe seguir una dieta potásica especial, recomendamos que consulte primero a su médico.
- El filtrado de agua se clasifica en la categoría 2 según EN 1717.
- BRITA recomienda que el sistema de filtro no se mantenga sin funcionar durante un elevado intervalo de tiempo. Si el sistema de filtro BRITA PURITY Steam no se

utilizara durante algún tiempo (días 2-3), recomendamos lavar el sistema de filtro según el volumen de lavado X indicado en la tabla siguiente. Tras periodos de parada superiores a 4 semanas, el filtro debe aclararse de acuerdo con el volumen de lavado Y indicado en la tabla siguiente o bien cambiarlo. Por favor, tenga en cuenta también el tiempo máximo de uso de los cartuchos filtrantes de 12 meses (Capítulo 6).

Sistema de filtro	Volumen de lavado X tras 2-3 días de parada	Volumen de lavado Y tras 4 semanas de parada
PURITY 450 Steam	6 litros	30 litros
PURITY 600 Steam	12 litros	60 litros
PURITY 1200 Steam	24 litros	120 litros

- El sistema de filtro no es resistente a medios de limpieza muy concentrados (por ej. blanqueadores, disolventes clorados, oxidantes potentes) y no debe entrar en contacto con éstos.
- Durante el funcionamiento no debe abrirse ni desmontarse el sistema de filtro. El cartucho filtrante no debe abrirse.
- El depósito a presión y la tapa del sistema de filtro tienen una duración de 10 años (a partir de la fecha de instalación). Transcurridos 10 años debe procederse a su cambio. Las mangueras deben cambiarse por turnos cada 5 años.
- Fecha de producción:

Adhesivo de código de producción de cartucho filtrante y cartón envolvente - ejemplo: B812002010	
8	Año de producción, aquí: 2008
12	Semana de producción, aquí: semana natural 12
002	Nº de lote de medio filtrante, aquí el segundo lote llenado cuantitativamente.
010	Número actual del cartucho filtrante, aquí el décimo cartucho del segundo lote.

Adhesivo de código de producción de la cabeza de unión - ejemplo: 8122 D 11882	
8	Año de producción, aquí: 2008
12	Semana de producción, aquí: semana natural 12
2	Día de producción de lunes (1) a viernes (5), aquí: martes
D	D = Sin unidad de medición e indicación
11882	Número de identificación consecutivo

Fecha de producción del depósito a presión y su tapa - ejemplo: 0308	
03	Mes de producción, aquí: marzo
08	Año de producción, aquí: 2008

3.5 Instrucciones técnicas de seguridad de montaje

- El terminal conectado con el filtro debe estar limpio de cal antes de la instalación.
- El sistema de filtro debe protegerse de la luz solar y de daños mecánicos. No montar en la proximidad de fuentes de calor o llamas libres.
- Antes de la manguera de admisión del sistema de filtro debe instalarse una válvula de cierre.
- Si la presión del agua es superior a 6,9 bar o si existen exigencias legales, debe instalarse un reductor de presión antes del sistema de filtro.
- En la entrada de agua de la cabeza filtrante se encuentra instalado de fábrica un supresor de retorno probado por DVGW.
- Entre el filtro de agua y el receptor no deben instalarse tuberías de cobre, ni tuberías o conexiones galvanizadas o niqueladas. Se recomienda la instalación de los juegos de mangueras de BRITA. En la elección del material de las piezas en contacto con el

agua del sistema de filtro BRITA, debe tenerse en cuenta que el agua descarbonizada contiene ácido carbónico libre generado por el procedimiento.

- La instalación de todas las piezas debe llevarse a cabo siguiendo las directivas específicas de cada país para la instalación de dispositivos para el agua potable.
- Para la instalación y el funcionamiento del sistema de filtro, hay que tener en cuenta, entre otras, las reglas BG «Trabajos en cocinas» del Comité profesional «Alimentos y estimulantes» del BGZ (BGR111).

4 Instalación

! Atención: antes de proceder a la instalación, se deben tener en cuenta los datos técnicos (Capítulo 10) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 3). Después del almacenamiento y el transporte a temperaturas inferiores a 0°C, el producto debe almacenarse con el envase original abierto durante al menos 24 horas antes de ponerlo en marcha dentro de las temperaturas ambiente indicadas (capítulo 10).

4.1 Contenido

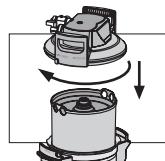
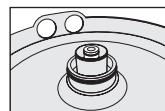
Controle antes de la instalación todo el contenido del embalaje y verifique que está todo completo:

- 1 depósito a presión ①
- 1 tapa de depósito a presión ③
- 1 x cartucho filtrante ②
- 1 x Manual
- 1 x test de dureza de carbonatos
- 1 x adhesivo de Service-Pass (naranja)
- 1 reductor 1" – 3/4"

Si faltasen piezas del contenido, diríjase a la sucursal de BRITA correspondiente (ver contraportada).

4.2 Montaje del depósito a presión y de la tapa

- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨.
- Levante el depósito a presión ① y gírelo en el sentido de las agujas del reloj hasta que las asas aislantes ⑪ estén situadas sobre los estribos ⑨.
 - Quite la tapa de transporte ⑫ del cartucho filtrante.
 - Revise la correcta posición en la ranura de la junta tórica del cartucho filtrante ② por si está obstruida o dañada.
- Nota:** el asiento del cartucho viene engrasado de fábrica con un lubricante adecuado para productos alimenticios.
- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨ y coloque la tapa del depósito a presión ③ encima del depósito a presión ①. La posición de la marca en forma de flecha en el asa de tapa ⑭ tiene que coincidir con la ranura «INSERT».
- Presione la tapa del depósito a presión ③ hacia abajo y gire en el sentido de las agujas del reloj hasta que se bloquee el seguro de cierre ⑧.



4.3 Montaje de las mangueras de admisión y de salida

Nota: las mangueras de entrada y salida no están incluidas en el suministro estándar. Se recomienda la instalación de los juegos de manguera de BRITA (Capítulo 11).

- Monte la manguera de admisión ⑤ en la entrada de la cabeza de unión ④ y la manguera de salida ⑦ en la salida de la cabeza de unión ④.

Nota: la entrada «IN» y la salida «OUT» de la cabeza de unión ④ están equipadas con juntas tóricas; por esta razón, no se permite utilizar juntas planas adicionales en estos puntos. Preste atención al asiento correcto de las juntas tóricas.

! Atención: ¡el par de apriete en las uniones de 1" y 3/4" no debe superar los 15 Nm! Sólo se deben utilizar conexiones de manguera con juntas planas. ¡Las mangueras con uniones roscadas cónicas dañan las conexiones de la cabeza filtrante y anulan la garantía! Para la conexión de los aparatos únicamente deben utilizarse mangueras que sean conformes con DVGW-W 543. Antes del montaje, observe la dirección del flujo de la parte superior de la cabeza filtrante, IN = entrada de agua, OUT = salida de agua. Antes de la instalación, observar las dimensiones de montaje y la posición de funcionamiento (capítulo 10). Si no se utilizan mangueras originales, debe usarse el reductor 1"- 3/4" ⑯ suministrado, para garantizar la correcta estanqueidad del supresor de retorno (premontado en la entrada de agua).

5 Puesta en marcha de un filtro nuevo

5.1 Ajuste de la mezcla

- El tornillo de mezcla ⑬ está regulado de fábrica en la posición 1 y se puede cambiar a la posición 2 o 3 en función de la calidad de agua local (capítulo 7). En caso de consultas sobre la calidad del agua le asesorará su proveedor o su persona de contacto en BRITA.

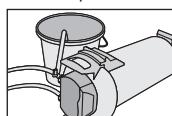
Nota: para ajustar el tornillo de regulación de mezcla ⑬, utilice una llave Allen de 6 mm ó 7/32".

5.2 Determinación de la capacidad del filtro

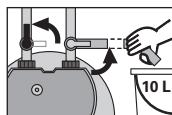
- Determinación de la dureza de carbonatos local mediante el kit de test de dureza de carbonatos adjunto.
- Determinación de la capacidad del filtro mediante las tablas de capacidad (capítulo 7), teniendo en cuenta la dureza carbonatada identificada y la mezcla ajustada (capítulo 5.1).

5.3 Lavado y ventilación del cartucho filtrante

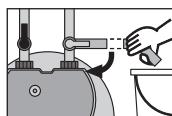
Nota: para el lavado y la ventilación se necesita un cubo con una capacidad de mín. 10 l.



- Colocar horizontalmente el sistema de filtro.



- Coloque el cubo debajo de la manguera de descarga **⑯** y abra la válvula de limpieza.
- Abra la válvula de admisión **⑯** en la manguera de admisión **(5)**, sosteniendo la manguera de descarga en el cubo. Lave con mín. 10 litros.
- Cerrar la válvula de limpieza, colocar el filtro y vaciar el cubo.



- Abrir con cuidado la válvula de limpieza **⑯**, sosteniendo la manguera de descarga en el cubo. Lave de nuevo con mín. 10 litros.



- Cerrar la válvula de limpieza **⑯**.
- Verificar eventuales fugas del sistema.
- Señale la fecha de instalación del sistema de filtro y la fecha del próximo cambio en el adhesivo (naranja) adjunto y colóquelo en la tarjeta de servicio en el depósito a presión **(1)**.

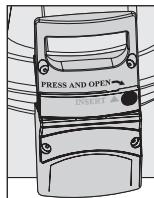
6 Cambio del cartucho filtrante

El cambio del cartucho filtrante debe realizarse al cabo de 6-12 meses, a más tardar 12 meses tras la puesta en marcha, con independencia de lo agotado que esté el cartucho filtrante. Si la capacidad del cartucho filtrante se agota más pronto (Capítulo 7), se debe proceder al cambio antes.

! Atención: ¡durante el cambio revisar cuidadosamente todas las piezas desmontadas! ¡Las piezas defectuosas deben cambiarse y limpiarse las que estén sucias! Después del almacenamiento y el transporte a temperaturas inferiores a 0°C, el producto debe almacenarse con el envase original abierto durante al menos 24 horas antes de ponerlo en marcha dentro de las temperaturas ambiente indicadas (capítulo 10).

6.1 Retirada del cartucho filtrante

- Cerrar el suministro de corriente del terminal (tirar del enchufe).
- Cierre la válvula de admisión ⑥ en la manguera de admisión ⑤.
- Coloque la manguera de descarga en un cubo y abriendo la válvula de limpieza despresurice el sistema de filtro. Recoja el volumen de agua saliente en un cubo.
Nota: si el volumen de agua saliente supera 1 litro, la válvula de admisión ⑥ no está completamente cerrada o tiene depósitos calcáreos.



- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨ y abra la tapa del depósito a presión ③ presionando el seguro de cierre (8) y girando al mismo tiempo en sentido contrario a las agujas del reloj hasta el tope. Presionando las asas aislantes ⑪ se suelta el cartucho filtrante ②.
- Coloque la tapa del depósito a presión ③ verticalmente sobre el asa de tapa ⑭.
- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨ y gire el depósito a presión ① por las asas aislantes ⑪ en sentido contrario a las agujas del reloj hasta el tope.
- Retire los pies de los estribos ⑨ y presione el depósito a presión ① con ambas manos por las asas aislantes ⑪ hacia abajo.
- Retire el cartucho filtrante agotado ② del depósito a presión ①.
- Para vaciar el cartucho filtrante ② agotado, colóquelo en el fregadero con la conexión hacia abajo (>5 min).
- Cierre el cartucho filtrante agotado ② con la tapa protectora para transporte ⑫ del cartucho filtrante nuevo y envíelo en la caja original a la dirección de BRITA señalada en la contraportada.

6.2 Colocación del cartucho filtrante

- Revise la correcta posición en la ranura de la junta tórica del cartucho filtrante nuevo ②, por si está obstruida o dañada. **Nota:** el asiento del cartucho viene engrasado de fábrica con un lubricante adecuado para productos alimenticios.
- Revise la unión de la junta tórica del cartucho filtrante ② en la tapa del depósito a presión ③ por si estuviese rota o sucia.
- Coloque el nuevo cartucho filtrante ② en el depósito a presión ①.
- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨, levante el depósito a presión ① y gírelo en el sentido de las agujas del reloj hasta que las asas aislantes ⑪ se encuentran por encima de los estribos ⑨.
- Colóquese con ambos pies encima de los estribos ⑨ y coloque la tapa del depósito a presión ③ encima del depósito a presión ①. La posición de la marca en forma de flecha en el asa de tapa ⑭ tiene que coincidir con la ranura «INSERT».
- Presione la tapa del depósito a presión ③ hacia abajo y gire en el sentido de las agujas del reloj hasta que se bloquee el seguro de cierre ⑧.
- Conecte el suministro de corriente del terminal (enchufe).
- Para lavar y ventilar el cartucho filtrante nuevo ②, ejecute los pasos según 5.3.

7 Capacidad del filtro

Para un control preciso y continuo del grado de agotamiento del cartucho filtrante se recomienda la instalación del BRITA FlowMeter 100-700 (Art. 298905).

Tablas de capacidad (datos en litros)

Dureza de carbonato en °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Posición de mezcla			Posición de mezcla			Posición de mezcla		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

La posición de mezcla se puede adaptar según la calidad del agua local o del tipo de máquina.

Las siguientes recomendaciones para el ajuste de mezcla son válidas de manera estándar:
Posición 0: todos los aparatos en áreas con una dureza del agua muy elevada.

Posición 1: emisores de vapor combinado y hornos con sistema de inyección directa.

Posición 2: emisores de vapor combinado y hornos con sistema de calentador.

Posición 3: todos los aparatos en regiones de agua blanda.

Para sugerencias individualizadas comuníquese con su persona de contacto en BRITA.

Nota: Las capacidades que se indican son valores orientativos, que en función del volumen de producción, la calidad del agua local y el tipo de máquina pueden variar en ± 20%.

8 Mantenimiento

Verifique periódicamente el sistema de filtro respecto a fugas. Verifique periódicamente las mangueras respecto a pliegues. Las mangueras dobladas deben ser sustituidas.

Todo el sistema de filtro debe cambiarse por turnos cada 10 años.

Las mangueras deben cambiarse por turnos cada 5 años.

⚠ Atención: antes del cambio se deben tener en cuenta los datos técnicos (Capítulo 10) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 3).

Limpie externamente de forma periódica el sistema de filtro con un paño suave y húmedo. **⚠ Atención:** no utilice para ello ninguna sustancia incompatible con el material (Capítulo 3.4), ni agentes de limpieza agresivos o abrasivos.

9 Solución de fallos

9.1 Sin flujo de agua

Causa: suministro de agua cerrado.

Solución de fallos: abrir el suministro de agua en la válvula de cierre preconectada, o en la válvula de admisión ⑥ en la manguera de admisión ⑤.

⚠ Atención: los fallos siguientes sólo deben ser solucionados por parte de personal cualificado y autorizado.

9.2 Escaso o nulo flujo de agua a pesar de estar abierto el suministro

Causa: presión de tubería demasiado baja.

Solución de fallos: comprobar la presión de la tubería.

Si el error persiste a pesar de una presión suficiente en la tubería, comprobar y en su caso cambiar el sistema de filtro y el cartucho filtrante.

⚠ Atención: antes del cambio se deben tener en cuenta los datos técnicos (Capítulo 10) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 3).

9.3 Fugas en las uniones roscadas

Causa: las uniones roscadas no están montadas correctamente.

Solución de fallos: comprobar la presión de la tubería. Revisar todas las uniones roscadas y montarlas según el Capítulo 4.

Si el error se repite, cambiar el sistema de filtro.

⚠ Atención: antes del cambio se deben tener en cuenta los datos técnicos (Capítulo 10) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 3).

9.4 Fugas tras el cambio de filtro

Causa: la junta tórica en el cartucho de filtro no encaja correctamente.

Solución de fallos: comprobar la correcta posición de la junta tórica (Capítulo 6.2).

⚠ Atención: antes de proceder a desmontarlo se deben tener en cuenta los datos (Capítulo 10) y las indicaciones de funcionamiento y seguridad (Capítulo 3).

10 Datos técnicos

	Sistemas de filtros de agua		
	PURITY 450 Steam con cartucho filtrante	PURITY 600 Steam con cartucho filtrante	PURITY 1200 Steam con cartucho filtrante
Presión de funcionamiento	2 bar hasta máx. 6,9 bar		
Temperatura de entrada del agua	de +4°C a +30°C		
Temperatura de funcionamiento ambiente en almacenamiento/transporte	de +10°C a +40°C de -20°C a +50°C		
Flujo nominal	100 L/h		
Pérdida de presión con flujo nominal	0,1 bar		
Peso (seco/húmedo)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Dimensiones del sistema completo (Anchura/Profundidad/Altura)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Dimensiones de montaje	Los radios de flexión de la manguera de admisión y de salida de 2 m, DN13, 3/4"-3/4" son de 130 mm aprox. y se tienen que tener en cuenta, en función de la orientación del montaje y la posición de funcionamiento, además de las dimensiones del sistema completo.		
Posición de funcionamiento	Horizontal o vertical		
Conexión de entrada	1 x G1"		
Conexión de salida	1 x G3/4"		

11 Números de pedido

Sistema de filtro PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Artículo	Número de artículo
PURITY 450 Steam (sistema completo con cartucho filtrante)	1000654
PURITY 600 Steam (sistema completo con cartucho filtrante)	1000245
PURITY 1200 Steam (sistema completo con cartucho filtrante)	1000226
Cartucho filtrante PURITY 450 Steam	1000653
Cartucho filtrante PURITY 600 Steam	1000252
Cartucho filtrante PURITY 1200 Steam	1000231

Accesorios

Artículo	Número de artículo
Juego de mangueras de admisión PURITY 1200	315646
Juego de mangueras de salida PURITY 1200	315647
BRITA FlowMeter 100 – 700 A	298905
Arco de conexión PURITY 3/4"	315648
Soporte mural universal (para montaje en la pared)	234000

1 Przegląd pojęć

- ① Pojemnik ciśnieniowy
- ② Wkład filtracyjny
- ③ Pokrywa pojemnika ciśnieniowego
- ④ Głowica przyłączny
- ⑤ Wąż doprowadzający
- ⑥ Zawór wejściowy na węźlu doprowadzającym
- ⑦ Wąż odprowadzający do urządzenia końcowego
- ⑧ Zamek zabezpieczający
- ⑨ Przyciski nożne
- ⑩ Cokół wyrzutnika
- ⑪ Uchwyty płaszczyznowe
- ⑫ Transportowy kapturek ochronny
- ⑬ Śruba regulacyjna obejścia
- ⑭ Uchwyt na pokrywie
- ⑮ Kształtka redukcyjna 1" – 3/4"
- ⑯ Zawór płukania z przewodem płukania

2 Informacje ogólne

2.1 Działanie oraz zakres zastosowania

Systemy filtracji wody BRITA PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam oraz PURITY 1200 Steam (określone dalej jako PURITY Steam) optymalizują wodę wodociągową specjalnie do użycia w parnikach i piekarnikach przez redukcję twardości węglanowej oraz zbędnych substancji smakowych i zapachowych.

Za pośrednictwem wymiennika jonowego, metodą przepływową wybiórczo izolowane są z wody pitnej jony wapnia i magnezu oraz jony metali ciężkich, jak np. ołówku i miedzi. Ponadto materiał filtrujący redukuje mętność wody, a także zanieczyszczenia pochodzącego organicznego wpływające na smak wody i pozostałości chloru w filtrowanej wodzie i wodzie obejścia.

Za pomocą ustalenia obejścia, które jest dostosowane do parników i piekarników, można optymalnie dopasować stopień redukcji twardości węglanowej do twardości wody z lokalnej sieci wodociągowej w celu zapewnienia odpowiedniej jakości wody filtrowanej. Zwiększyły przepływ oraz zmniejszone straty ciśnienia umożliwiają płynną pracę parników.

2.2 Warunki gwarancji

Systemy filtracyjne PURITY Steam są objęte gwarancją w ustalonym okresie 2 lat. Roszczenia gwarancyjne będą uwzględniane wyłącznie pod warunkiem przestrzegania wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji.

2.3 Przechowywanie / transport

Należy przestrzegać warunków dotyczących otoczenia w trakcie przechowywania i transportu (rozdział 10).

Instrukcja stanowi część produktu, dlatego też należy przechowywać ją przez cały okres użytkowania systemu filtracyjnego i przekazywać dalej w przypadku zmiany właściciela.

2.4 Recykling / utylizacja

Prawidłowa utylizacja tego produktu oraz elementów jego opakowania przyczynia się do zapobiegania potencjalnym, negatywnym skutkom dla człowieka i środowiska, które mogą wystąpić w przypadku nieprawidłowej utylizacji. Elementy podlegające utylizacji prosimy poddawać recyklingowi w przewidzianych do tego celu punktach zbiórki, zgodnie z miejscowymi przepisami.

Zużyte wkłady filtracyjne BRITA przyjmują placówki pod adresami podanymi na drugiej stronie okładki.

3 Wskazówki dotyczące użytkowania i bezpieczeństwa

3.1 Kwalifikacje personelu

Prace instalacyjne i konserwacyjne może przeprowadzać tylko wyszkolony i upoważniony personel.

3.2 Stosowanie zgodne z przeznaczeniem

Sprawne i bezpieczne stosowanie tego produktu zakłada znajomość zasad instalacji, użytkowania oraz konserwacji opisanych w niniejszej instrukcji.

3.3 Ograniczenie odpowiedzialności

Instalacja musi przebiegaćściśle według wskazówek zamieszczonych w niniejszej instrukcji. Firma BRITA nie odpowiada za jakiekolwiek szkody lub ich następstwa, które wynikają z nieprawidłowej instalacji lub nieprawidłowego zastosowania produktu.

3.4 Specjalne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Za wodę zasilającą system filtracyjny BRITA może służyć wyłącznie woda pitna. System filtracji wody firmy BRITA jest przeznaczony tylko do zastosowania zimnej wody zgodnie z zakresem temperatury wody wejściowej podanym w rozdziale 10. W żadnym wypadku nie wolno stosować wody skażonej mikrobiologicznie lub też wody o nieznanej jakości bez odpowiedniej dezynfekcji.
- Jeśli woda dostarczana z miejskiego zakładu wodociągowego okresowo wymaga przegotowania przed spożyciem, należy wyłączyć system filtracyjny z użytku. Po odwołaniu zarządzenia o konieczności przegotowania wody przed spożyciem należy wymienić wkład filtracyjny i oczyścić przyłącza.
- Ze względów higienicznych materiał filtrujący wkładu filtracyjnego poddany został specjalnemu procesowi z użyciem srebra. Niewielka i nieszkodliwa dla zdrowia ilość srebra może przedostać się do wody. Ilość ta jest zgodna z zaleceniami Światowej Organizacji Zdrowia (WHO) odnośnie norm jakościowych dla wody pitnej. Możliwe jest jednak przekroczenie wartości wyznaczonych w Codex Alimentarius Austriacus.
- Wskazówka dla osób ze schorzeniami nerek lub wymagających regularnego dializowania: Na skutek filtracji może dojść do niewielkiego wzrostu zawartości potasu. Osoby ze schorzeniami nerek lub będące na diecie niskopotasowej powinny zasięgnąć porady lekarza.
- Filtrat wody jest zaklasyfikowany zgodnie z normą EN 1717 do kategorii 2.

- Firma BRITA zaleca, aby nie wyłączać systemu filtracyjnego z użytku na dłuższy czas. Jeśli system filtracyjny BRITA PURITY Steam nie był używany przez kilka dni (2-3 dni), zaleca się jego przepłukanie odpowiednią ilością wody X, która jest określona w tabeli poniżej. Po okresie wyłączenia z użytku przekraczającym 4 tygodnie filtr należy przepłukać według wskazówek podanych w tabeli poniżej, co najmniej ilością Y lub go wymienić. Należy przestrzegać również maksymalnego okresu użytkowania wkładu filtracyjnego, który wynosi 12 miesięcy (rozdział 6).

System filtracyjny	Ilość wody do przepłukiwania X po 2-3 dniach przestoju	Ilość wody do przepłukiwania Y po 4 tygodniach przestoju
PURITY 450 Steam	6 litrów	30 litrów
PURITY 600 Steam	12 litrów	60 litrów
PURITY 1200 Steam	24 litry	120 litrów

- System filtracyjny nie jest odporny na silnie stężone środki czyszczące (np. wybielacze, rozpuszczalniki na bazie chloru, silne środki oksydacyjne) i nie może się z nimi stykać.
- Podczas użytkowania nie wolno otwierać ani demontować systemu filtracyjnego. Nie wolno otwierać wkładu filtra.
- Trwałość pojemnika ciśnieniowego oraz jego pokrywy jest ograniczona do 10 lat (od daty instalacji). Po upływie 10 lat należy dokonać wymiany. Węzeł należy wymieniać regularnie co 5 lat.
- Data produkcji:

Naklejka z kodem fabrycznym na wkładzie filtracyjnym i kartonie – przykład: B812002010	
8	Rok produkcji, tutaj: 2008
12	Tydzień produkcji, tutaj: 12 tydzień kalendarzowy
002	Nr partii medium filtra, tutaj (ilościowo) napełniona druga partia
010	Numer bieżący wkładu filtracyjnego, tutaj dziesiąty wkład z drugiej partii

Naklejka z kodem fabrycznym na głowicy przyłączy – przykład: 8122 D 11882	
8	Rok produkcji, tutaj: 2008
12	Tydzień produkcji, tutaj: 12 tydzień kalendarzowy
2	Dzień produkcji od poniedziałku (1) do piątku (5), tutaj: wtorek
D	D = bez modułu pomiarowo-wskaźnikowego
11882	Bieżący numer identyfikacyjny

Data produkcji pojemnika ciśnieniowego oraz jego pokrywy – przykład: 0308	
03	Miesiąc produkcji, tutaj: marzec
08	Rok produkcji, tutaj: 2008

3.5 Wskazówki dla instalatorów związane z bezpieczeństwem

- Urządzenie współpracujące z filtrem musi być wolne od osadów wapiennych przed zainstalowaniem systemu filtracyjnego.
- System filtracyjny chronić przed bezpośrednim światłem słonecznym i uszkodzeniami mechanicznymi. Nie montować w pobliżu źródeł ciepła i otwartego ognia.
- Przed węzłem wejściowym systemu filtracyjnego musi zostać zainstalowany zawór odcinający.
- Jeśli ciśnienie wody przekracza 6,9 bar lub istnieją takie wymagania prawne, przed systemem filtracyjnym należy zamontować ogranicznik ciśnienia.
- Na wejściu wody w głowicy filtra zamontowany jest fabrycznie zawór zwrotny attestowany przez DVGW.

- Pomiędzy filtrem do wody a urządzeniem konsumującym nie mogą być zainstalowane rury/ksztaltki miedziane ani ocynkowane czy niklowane. Zaleca się użycie specjalnych zestawów węże firmy BRITA. Wybierając materiał, z którego wykonane są części mające styczność z wodą za systemem filtracyjnym BRITA, należy zwrócić uwagę na to, że ze względu na charakter oczyszczania dekarbonizowana woda zawiera wolny kwas węglowy.
- Instalację wszystkich elementów należy wykonać zgodnie z obowiązującymi w danym kraju wytycznymi dla instalacji wody pitnej.
- W kwestiach montażu i eksploatacji systemu filtracyjnego należy przestrzegać reguł umieszczonych w rozporządzeniach branżowych „Praca w gastronomii” dział „Środki spożywcze” BGZ (BGR111).

4 Instalacja

⚠️ Uwaga: Przed instalacją zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 10) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3). Po przechowywaniu i transporcie w temperaturze poniżej 0°C produkt należy przed zainstalowaniem trzymać w otwartym opakowaniu przez 24 godziny w odpowiedniej temperaturze otoczenia (rozdział 10) panującej zazwyczaj w miejscu przyszłej instalacji.

4.1 Zakres dostawy

Przed montażem należy rozpakować zawartość dostawy i sprawdzić jej kompletność:

- 1 x pojemnik ciśnieniowy ①
- 1 x pokrywa pojemnika ciśnieniowego ③
- 1 x wkład filtracyjny ②
- 1 x instrukcja
- 1 x test twardości węglanowej
- 1 x naklejka do karty serwisowej (pomarańczowa)
- 1 x ksztaltka redukcyjna 1" – 3/4"

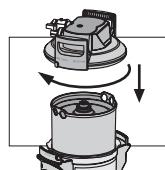
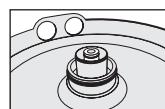
W razie braków w dostawie należy zgłosić się pod odpowiedni adres przedstawicielstwa firmy BRITA (patrz druga strona okładki).

4.2 Montaż pojemnika ciśnieniowego i jego pokrywy

- Obiema stopami stanąć na przyciskach nożnych ⑨.
- Unieść pojemnik ciśnieniowy ① i obracać w prawo, aż uchwyty płaszczyznowe ⑪ zatrzymają się ponad przyciskami nożnymi ⑨.
 - Zdjąć transportowy kapturek ochronny ⑫ z wkładu filtracyjnego.
 - Sprawdzić, czy uszczelka we wkładzie filtracyjnym ② znajduje się w prawidłowym położeniu, czy nie jest zabrudzona ani uszkodzona.

Wskazówka: Gniazdo uszczelki we wkładzie filtracyjnym jest nasmarowane smarem nieszkodliwym dla zdrowia.

 - Obiema stopami stanąć na przyciskach nożnych ⑨ i założyć pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③ na pojemnik ①. Położenie oznaczenia strzałką na uchwycie na pokrywie ⑭ musi być przy tym zgodne z pozycją rowka „INSERT”.
 - Pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③ wcisnąć do dół i obracać w prawo do zatrzaśnięcia się zamka zabezpieczającego ⑧.



4.3 Montaż węzy doprowadzających i odprowadzających

Wskazówka: Węże doprowadzające i odprowadzające nie są objęte zakresem standardowej dostawy. Zaleca się użycie specjalnych zestawów węzy firmy BRITA (rozdział 11).

- Zamontować wąż doprowadzający ⑤ na wejściu głowicy przyłączny ④ oraz wąż odprowadzający ⑦ na wyjściu głowicy przyłączny ④.

Wskazówka: Wejście „IN” oraz wyjście „OUT” głowicy przyłączny ④ są wyposażone w pierścienie samouszczelniające, dzięki czemu nie ma konieczności stosowania dodatkowych uszczelek płaskich. Zapewnić prawidłowe położenie uszczelek.

⚠ Uwaga: Maks. moment dokręcenia złączek 1" i 3/4" nie może przekraczać 15Nm! Wolno stosować tylko złączki z uszczelkami płaskimi. Węże ze złączami stożkowatymi powodują uszkodzenia przyłączów na głowicy filtra, a ich stosowanie prowadzi do wygaśnięcia gwarancji! Do przyłączenia urządzenia można jedynie stosować węże zgodne z normą DVGW-W 543. Przed montażem zwrócić uwagę na kierunek przepływu na stronie wierzchniej, IN = wejście, OUT = odpływ wody. Przed instalacją zwrócić uwagę na wymiary montażowe i położenie robocze (rozdział 10). Jeśli nie są stosowane oryginalne węże, należy użyć dołączonej kształtki redukcyjnej 1" – 3/4" ⑯, w celu zapewnienia prawidłowego uszczelnienia zaworu zwrotnego (zamontowanego uprzednio na wejściu wody).

5 Rozruch nowego filtra

5.1 Ustawienie obejścia

- Fabrycznie śruba regulacyjna obejścia ⑬ ustawiona jest na 1 i może być w razie potrzeby przestawiona zgodnie z jakością wody z lokalnego ujęcia w pozycję 2 lub 3 (rozdział 7). W razie pytań związanych z jakością wody zasięgnąć opinii lokalnego zakładu wodociągowego lub partnera firmy BRITA.

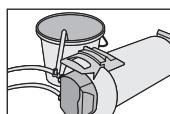
Wskazówka: W celu ustawiania śruby regulacyjnej obejścia ⑬ należy stosować klucz imbusowy 6 mm lub 7/32".

5.2 Ustalanie wydajności filtra

- Ustalenie lokalnej twardości węglanowej za pomocą dołączonego testu twardości węglanowej.
- Ustalenie wydajności filtra za pomocą tabel wydajności (rozdział 7) z uwzględnieniem wyznaczonej twardości węglanowej oraz ustawionego obejścia (rozdział 5.1).

5.3 Płukanie i odpowietrzanie wkładów filtracyjnych

Wskazówka: Do przepłukania/odpowietrzenia wymagane jest wiadro o pojemności min. 10 l.



- System filtracyjny położyć poziomo.
- Ustawić wiadro pod przewodem płukania i otworzyć zawór **16**.
- Otworzyć zawór wejściowy **⑥** na węźlu doprowadzającym **⑤**, przytrzymując przy tym przewód płukania w wiadrze. Przepłukać minimum 10 l wody.
- Zamknąć zawór płukania, filtr postawić pionowo i opróżnić wiadro.
- Ostrożnie otworzyć zawór płukania **16**, przytrzymując przewód płukania w wiadrze. Ponownie przepłukać minimum 10 l wody.
- Zamknąć zawór płukania **16**.
- Sprawdzić system pod kątem występowania ewentualnych nieszczelności.
- Zaznaczyć datę instalacji systemu filtracyjnego oraz datę następnej wymiany na dołączonej naklejce (pomarańczowa) i nalepić ją na karcie serwisowej na pojemniku ciśnieniowym **①**.

6 Wymiana wkładów filtracyjnych

Wymiana wkładu filtracyjnego musi nastąpić po 6–12 miesiącach, najpóźniej 12 miesięcy po uruchomieniu, niezależnie od stopnia zużycia wkładu. Jeśli wkład filtra wcześniej wyczerpał swoją wydajność (rozdział 7), wymiana musi nastąpić odpowiednio wcześniej.

⚠️ Uwaga: Podczas wymiany uważnie przyjrzeć się wszystkim zdemontowanym częścio! Uszkodzone części należy wymienić, a zanieczyszczone oczyścić! Po przechowywaniu i transporcie w temperaturze poniżej 0°C produkt należy przed zainstalowaniem trzymać w otwartym opakowaniu przez 24 godziny w odpowiedniej temperaturze otoczenia (rozdział 10) panującej zazwyczaj w miejscu przysłej instalacji.

6.1 Wyjmowanie wkładu filtracyjnego

- Wyłączyć zasilanie elektryczne urządzenia końcowego (wyciągnąć wtyczkę z gniazdka).
- Zamknąć zawór wejściowy ⑥ na węźlu doprowadzającym ⑤.
- Umieścić przewód płukania w wiadrze i zredukować ciśnienie w systemie, otwierając zawór płukania. Wypływającą wodę zebrać do wiadra.

Wskazówka: Jeśli ilość wypływającej wody przekracza 1 litr, oznacza to, że zawór wejściowy ⑥ nie jest całkiem zamknięty lub znajduje się na nim osad z kamienia.

- Obiema stopami stanąć na przyciskach nożnych ⑨, otwierając przy tym pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③, naciskając zamek zabezpieczający ⑧ i obracając jednocześnie do oporu w lewo. Naciskając na uchwyty płaszczyznowe ⑪ można uwolnić wkład filtracyjny ②.
- Pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③ ustawić pionowo na uchwyt ⑯ znajdujący się na pokrywie.
- Stanąć obiema stopami na przyciskach nożnych ⑨, obracając przy tym pojemnik ciśnieniowy ① do oporu w lewo, trzymając za uchwyty płaszczyznowe ⑪.
- Zejść z przycisków nożnych ⑨, po czym wcisnąć pojemnik ciśnieniowy ① do dołu, trzymając oburącz za uchwyty płaszczyznowe ⑪.
- Wyjąć zużyty wkład filtracyjny ② z pojemnika ciśnieniowego ①.
- Zużyty wkład filtracyjny ② odstawić do zlewu przyłączem do dołu, celem opróżnienia (>5 min.).
- Zużyty wkład filtracyjny ② zamknąć transportowym kapturkiem ochronnym ⑫ nowego wkładu i odesłać w oryginalnym opakowaniu pod jeden z adresów placówek firmy BRITA podanych na drugiej stronie okładki.

6.2 Instalacja wkładu filtracyjnego

- Sprawdzić, czy uszczelka w nowym wkładzie filtracyjnym ② znajduje się w prawidłowym położeniu, czy nie jest zabrudzona ani uszkodzona. **Wskazówka:** Gniazdo uszczelki we wkładzie filtracyjnym jest nasmarowane smarem nieszkodliwym dla zdrowia.
- Sprawdzić, czy gniazdo uszczelki wkładu filtracyjnego ② znajdujące się na pokrywie pojemnika ciśnieniowego ③ nie jest zabrudzone lub uszkodzone.
- Nowy wkład filtracyjny ② włożyć do pojemnika ciśnieniowego ①.
- Obiema stopami stanąć na przyciskach nożnych ⑨, unieść pojemnik ciśnieniowy ① i obracać w prawo, aż uchwyty płaszczyznowe ⑪ zatrzymają się nad przyciskami nożnymi ⑨.
- Obiema stopami stanąć na przyciskach nożnych ⑨ i założyć pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③ na pojemnik ①. Położenie oznaczenia strzałką na uchwycie na pokrywie ⑯ musi być przy tym zgodne z pozycją rowka „INSERT”.
- Pokrywę pojemnika ciśnieniowego ③ wcisnąć do dołu i obracać w prawo do zatrzaśnięcia się zamka zabezpieczającego ⑧.
- Włączyć zasilanie elektryczne urządzenia końcowego (podłączyć wtyczkę do gniazdka).
- W celu przepłukania i odpowietrzenia nowego wkładu filtracyjnego ② wykonać czynności opisane w punkcie 5.3.

7 Wydajność filtra

W celu precyzyjnej, ciągłej kontroli stopnia zużycia wkładu filtracyjnego, zaleca się instalację przepływomierza BRITA FlowMeter 100-700 A (art. 298905).

Tabele wydajności (wartości w litrach)

Twardość węglanowa w °tH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	Ustawienie obejścia			Ustawienie obejścia			Ustawienie obejścia		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

W zależności od lokalnej jakości wody lub typu urządzenia można dopasować ustawienie obejścia.

Standardowo obowiązują następujące zalecenia odnośnie ustawienia obejścia:

Pozycja 0: Wszystkie urządzenia na obszarach występowania bardzo twardej wody.

Pozycja 1: Parowniki i piekarniki z systemem bezpośredniego wtrysku pary.

Pozycja 2: Parowniki i piekarniki z bojlerem.

Pozycja 3: Wszystkie urządzenia na obszarach występowania wody miękkiej.

Istnieje możliwość otrzymywania indywidualnych zaleceń od partnerów firmy BRITA.

Wskazówka: Podane wydajności stanowią wartości orientacyjne, które mogą ulec zmianie w zakresie $\pm 20\%$ w zależności od strumienia przepływu, jakości lokalnej wody oraz typu maszyny.

8 Konserwacja

Regularnie sprawdzać szczelność systemu filtracyjnego. Regularnie sprawdzać węże pod kątem występowania zagięć i załamań. Załamane węże należy wymieniać.

Kompletny system filtracyjny należy wymieniać co 10 lat.

Węże należy wymieniać regularnie co 5 lat.

⚠️ Uwaga: Przed wymianą zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 10) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3).

Regularnie czyścić system filtracyjny z zewnątrz, przy użyciu miękkiej, wilgotnej ścieczki. **⚠️ Uwaga:** Nie używać przy tym żadnych substancji mogących uszkodzić materiał, z którego wykonany jest system filtracyjny (rozdział 3.4), ani agresywnych środków do czyszczenia, czy też środków do szorowania.

9 Usuwanie usterek

9.1 Brak przepływu wody

Przyczyna: Zamknięty dopływ wody.

Sposób usunięcia: Otworzyć dopływ wody na poprzedzającym zaworze odcińającym lub też zaworze wejściowym ⑥ umieszczonym na węźlu doprowadzającym ⑤.

⚠️ Uwaga: Poniższe usterki może usuwać tylko wyszkolony i autoryzowany personel.

9.2 Brak przepływu wody lub słaby przepływ pomimo otwartego dopływu

Przyczyna: Za niskie ciśnienie w instalacji.

Sposób usunięcia: Sprawdzić ciśnienie w instalacji.

Jeśli usterka występuje nadal mimo wystarczającego ciśnienia w instalacji, należy sprawdzić i w razie potrzeby wymienić system filtracyjny i wkład filtracyjny.

⚠️ Uwaga: Przed wymianą zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 10) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3).

9.3 Wycieki na złączkach gwintowanych

Przyczyna: Nieprawidłowo zmontowane złączki gwintowane.

Sposób usunięcia: Sprawdzić ciśnienie w instalacji. Sprawdzić wszystkie złączki gwintowane i zamontować zgodnie z opisem w rozdziale 4.

Jeśli usterka nadal występuje, wymienić system filtracyjny.

⚠️ Uwaga: Przed wymianą zapoznać się z danymi technicznymi (rozdział 10) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3).

9.4 Wycieki po wymianie filtra

Przyczyna: Uszczelka wkładu filtracyjnego osadzona nieprawidłowo.

Sposób usunięcia: Sprawdzić prawidłowe osadzenie uszczelki (rozdział 6.2).

⚠️ Uwaga: Przed demontażem zapoznać się z danymi (rozdział 10) oraz wskazówkami dotyczącymi użytkowania i bezpieczeństwa (rozdział 3).

10 Dane techniczne

	Systemy filtracji wody		
	PURITY 450 Steam z wkładem filtracyjnym	PURITY 600 Steam z wkładem filtracyjnym	PURITY 1200 Steam z wkładem filtracyjnym
Ciśnienie robocze	2 bar do maks. 6,9 bar		
Temperatura wejściowa wody	+4°C do +30°C		
Temperatura otoczenia:	Użtykowanie Magazynowanie/transport		
	+10°C do +40°C		
	-20°C do +50°C		
Przepływ znamionowy	100 l/h		
Spadek ciśnienia przy przepływie znamionowym	0,1 bar		
Ciężar (suchy/mokry)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Wymiary systemu kompletnego (szer./gl./wys.)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Wymiary montażowe	Promień zginania węza doprowadzającego i odprowadzającego 2 m, DN13, 3/4"-3/4" wynoszą ok. 130 mm i w zależności od wymiarów montażowych i położenia roboczego należy dodatkowo doliczyć je do wymiarów systemu kompletnego.		
Położenie robocze	Poziomo lub pionowo		
Przyłącze wejściowe	1 x G1"		
Przyłącze wyjściowe	1 x G3/4"		

11 Numery zamówień

System filtracyjny PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Artykuł	Numer artykułu
PURITY 450 Steam (system kompletny z wkładem filtracyjnym)	1000654
PURITY 600 Steam (system kompletny z wkładem filtracyjnym)	1000245
PURITY 1200 Steam (system kompletny z wkładem filtracyjnym)	1000226
Wymienny wkład filtracyjny PURITY 450 Steam	1000653
Wymienny wkład filtracyjny PURITY 600 Steam	1000252
Wymienny wkład filtracyjny PURITY 1200 Steam	1000231

Akcesoria

Artykuł	Numer artykułu
Zestaw węza doprowadzającego PURITY 1200	315646
Zestaw węza odprowadzającego PURITY 1200	315647
BRITA FlowMeter 100 – 700 A	298905
Kolanko przyłączeniowe 3/4" PURITY	315648
Mocowanie ścienne uniwersalne (do montażu na ścianie)	234000

1 Oversigt over begreberne

- ① Trykbeholder
- ② Filterpatron
- ③ Trykbeholderlåg
- ④ Tilslutningshoved
- ⑤ Indgangsslange
- ⑥ Indgangsventil på indgangsslangen
- ⑦ Udgangsslange til slutapparat
- ⑧ Låsesikring
- ⑨ Trædebeslag
- ⑩ Udstdørsokkel
- ⑪ Indkapslingsgreb
- ⑫ Transportbeskyttelseshætte
- ⑬ By-pass-indstillingsskrue
- ⑭ Håndtag på låg
- ⑮ Reduktionsstykke 1"-3/4"
- ⑯ Skyleventil med skyleslange

2 Generelle informationer

2.1 Funktion og anvendelsesområde

BRITA-vandfiltersystemerne PURITY 450 Steam, PURITY 600 Steam og PURITY 1200 Steam (i det følgende kaldet PURITY Steam) optimerer ledningsvand til især kombidampere og bageovne ved at reducere carbonathårdheden og generende smags- og lugtstoffer.

Ved gennemstrømningsprocessen fjernes calcium- og magnesium-ioner samt tungmetallioner som bly og kobber selektivt fra vandet via en ion-bytter. Derudover reducerer filtermaterialet uklarheder, organiske urenheder samt lugtende og smagsforstyrrende indholdsstoffer, så som klorrester, i filtratet og i blandingsvandet.

Ved by-pass-indstillingen, der er særligt tilpasset til kombidampere og bageovne, tilpasses reduktionen af carbonathårdheden efter vandhårdheden på stedet for at opnå en optimal filtratkvalitet. Den øgede gennemstrømning og det mindre tryktab muliggør en gnidningsløs drift af kombidamperne.

2.2 Garantibestemmelser

Filtersystemerne PURITY Steam dækkes af den lovplichtige garanti på 1 år. Et garantikrav kan kun gøres gældende, hvis alle henvisninger i denne vejledning er blevet overholdt.

2.3 Opbevaring / transport

Overhold omgivelsesbetingelserne for opbevaring og transport, som er angivet under Tekniske data (kapitel 10).

Manualen skal ses som en del af produktet. Den skal opbevares under hele filtersystemets levetid og videregives til senere ejere.

2.4 Recycling / bortskaffelse

Ved at sikre en korrekt bortskaffelse af dette produkt og dets emballagebestanddele bidrager du til at undgå eventuelle negative virkninger på mennesker og miljø, som kan opstå ved en ukorrekt bortskaffelse. De enheder, som skal bortskaffes, bedes via de dertil beregnede indsamlingssteder returneret til korrekt genbrug i overensstemmelse med de lokale bestemmelser.

Opbrugte filterpatroner tages tilbage ved levering til de angivne BRITA-adresser (se omslagets bagside).

3 Drifts- og sikkerhedshenvisninger

3.1 Kvalificeret personale

Installation og istandsættelse af filtersystemet må kun udføres af et uddannet og autoriseret personale.

3.2 Brug i overensstemmelse med formålet

En korrekt og sikker brug af produktet forudsætter, at installationen, brugen og istandsættelsen udføres som beskrevet i denne manual.

3.3 Ansvarsfrihed

Installationen skal udføres præcist efter angivelserne i denne manual. BRITA fralægger sig ethvert ansvar for eventuelle skader (inklusiv følgeskader), som kan opstå ved en forkert installation eller brug af produktet.

3.4 Særlige sikkerhedshenvisninger

- Som fødevand til BRITA vandfilter-systemet må der kun benyttes vand af drikkevands-kvalitet. BRITA vandfilter-systemet er kun egnet til koldt vandsanvendelse inden for det vandindgangstemperaturområde, der er angivet i kapitel 10. Der må aldrig anvendes mikrobiologisk belastet vand eller vand af ukendt mikrobiologisk kvalitet uden passende desinfektion.
- I tilfælde af, at de officielle myndigheder opfordrer til at koge ledningsvandet, skal filtersystemet tages ud af brug. Når opfordringen til at koge vandet ophæves, skal filterpatronen udskiftes og tilslutningerne rengøres.
- Af hygiejniske årsager udsættes patronens filtermateriale for en særlig behandling med sølv. Der kan afgives en meget lille mængde sølv til vandet, hvilket er sundheds-mæssigt uskadeligt. Dermed opfyldes anbefalingerne for drikkevand fra Verdenssundhedsorganisationen (WHO). (Der kan højest forekomme en overtrædelse som den omtalte værdi i Codex Alimentarius Austriacus.)
- Henvisning for nyre- eller dialysepatienter: Under filtreringen kan der forekomme en let forøgelse af kaliumindholdet. Hvis De er nyrepatient og/eller skal overholde en speciel kaliumdiæt, anbefaler vi, at De forinden spørger Deres læge.
- Vandfiltratet hører under kategori 2 iht. EN 1717.
- BRITA anbefaler, at filtersystemet ikke tages ud af brug over en længere periode. Hvis BRITA filtersystemet PURITY Steam ikke har været i brug nogle dage (2-3 dage), anbefaler vi at skylle filtersystemet med det i nedenstående tabel angivne skyllervolumen X. Hvis filtret er ude af brug i mere end 4 uger, skal det mindst skyldes med skyllervolumen Y i overensstemmelse med tabellen nedenfor eller alternativt

udskiftes. Vær herved også opmærksom på filterpatronens maksimale anvendelsesvarighed på 12 måneder (kapitel 6).

Filtersystem	Skyllevolumen X efter 2-3 dages hvile	Skyllevolumen Y efter 4 ugers hvile
PURITY 450 Steam	6 liter	30 liter
PURITY 600 Steam	12 liter	60 liter
PURITY 1200 Steam	24 liter	120 liter

- Filtersystemet er ikke holdbart over for stærkt koncentrerede rengøringsmidler (f.eks. blegemidler, klorerede opløsningsmidler, stærke oxidationsmidler) og må derfor ikke komme i kontakt med sådanne.
- Under brug må filtersystemet ikke åbnes eller afmonteres. Filterpatronen må ikke åbnes.
- Filtersystemets trykbeholder og trykbeholderlåg er beregnet til en levetid på 10 år (fra installationsdagen). Efter 10 års forløb skal der foretages en udskiftning. Slangerne skal regelmæssigt udskiftes efter 5 år.
- Produktionsdato:

Produktionskodemærkat til filterpatron og opbevaringskarton - f.eks.: B812002010	
8	Produktionsår, her: 2008
12	Produktionsuge, her: kalenderuge 12
002	Batch-nr. filtermedium, her den mængdemæssigt aftappede andet batch
010	Filterpatronens løbende nummer, her den tiende patron fra andet batch

Produktionskodemærkat til tilslutningshoved - f.eks.: 8122 D 11882	
8	Produktionsår, her: 2008
12	Produktionsuge, her: kalenderuge 12
2	Produktionsdag fra mandag (1) til fredag (5), her: tirsdag
D	D = uden måle- og indikatorenhed
11882	Fortlöbende identifikationsnummer

Produktionsdato trykbeholder og trykbeholderlåg - f.eks.: 0308	
03	Produktionsmåned, her: marts
08	Produktionsår, her: 2008

3.5 Sikkerhedstekniske montagehenvisninger

- Det slutapparat, som bruges sammen med filtret, skal være afkalket inden installationen.
- Beskyt filtersystemet mod direkte sollys og mekaniske beskadigelser. Må ikke monteres i nærheden af varmekilder og åben ild.
- Foran filtersystemets indgangsslange skal der være installeret en spærreventil.
- Hvis vandtrykket er større end 6,9 bar, eller der findes lovmæssige krav, skal der indbygges en trykreduktionsventil foran filtersystemet.
- Ved filterhovedets vandindgang er der fra fabrikken indbygget en typegodkendt kontraventil.
- Mellem vandfilter og forbruger må der ikke være indbygget kobberrør og heller ingen forzinkede eller forniklede rør/forbindelsesstykker. Det anbefales her at anvende BRITA- slangesæt. Ved valget af materialer for vandberørende dele bagved BRITA filtersystemet skal man tænke på, at det afcarboniserede vand procesbetinget indeholder fri kulsyre.

- Alle dele skal installeres i overensstemmelse med landets specielle direktiver vedrørende installation af drikkevandsudstyr.
- Ved opstilling og brug af filtersystemet skal der tages hensyn til den gældende fødevarelovgivning.

4 Installation

⚠️ Vigtigt: Inden installation skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 10) samt drifts- og sikkerhedshenvisningerne (kapitel 3). Efter opbevaring og transport under 0°C skal produktet opbevares med åben originalemballage og under de angivne driftstemperaturer (kapitel 10) i min. 24 timer før ibrugtagning.

4.1 Leveringsomfang

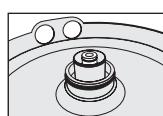
Inden installationen skal du tage hele leveringsomfanget ud af emballagen og kontrollere, at det er fuldstændigt:

- 1 x trykbeholder ①
- 1 x trykbeholderlåg ③
- 1 x filterpatron ②
- 1 x manual
- 1 x carbonathårdhedstest
- 1 x mærkat til service-pas (orange)
- 1 x reduktionsstykke 1" – 3/4"

Hvis der mangler dele af leveringsomfanget, bedes du henvende dig til det ansvarlige BRITA agentur (se omslagets bagside).

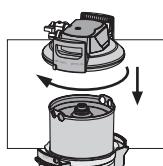
4.2 Montage af trykbeholderen og trykbeholderlåget

- Stil dig med begge fødder på trædebeslagene ⑨.
- Løft trykbeholderen ① og drej den med uret, til indkapslingsgrebene ⑪ står over trædebeslagene ⑨.



- Fjern transportbeskyttelseshætten ⑫ fra filterpatronen.
- Kontroller, at O-rings-pakningen fra filterpatronen ② sidder korrekt i rillen, og kontroller for tilmudsning og beskadigelse.

Bemærk: Patronsædet er fra fabrikkens side smurt med smøremiddel, som er godkendt til levnedsmidler.



- Stil dig med begge fødder på trædebeslagene ⑨ og sæt trykbeholderlåget ③ på trykbeholderen ①. Pilemarkeringen på lågets håndtag ⑭ skal placeres, så den passer med rillen »INSERT«.
- Tryk trykbeholderlåget ③ ned og drej det med uret, til låsesikringen ⑧ går i indgreb.

4.3 Montage af indgangs- og udgangsslangerne

Bemærk: Indgangs- og udgangsslangerne er ikke inkluderet i standardleveringsomfanget. Det anbefales, at man bruger BRITA-slangesættet (kapitel 11).

- Monter indgangsslagen (5) ved tilslutningshovedets (4) indgang og udgangsslangen (7) ved tilslutningshovedets (4) udgang.

Bemærk: Tilslutningshovedets (4) indgang »IN« og udgang »OUT« (4) er forsynet med O-ringe som pakninger, så der må ikke anvendes andre fladpakninger her. Sørg for, at O-ringene er korrekt placeret.

⚠ Vigtigt: Det maksimale tilspændingsmoment ved 1" og 3/8"-tilslutningerne må ikke overskride 15Nm! Der må kun anvendes slangetilslutninger med fladpakninger. Slanger med koniske forskruninger beskadiger filterhovedets tilslutninger og medfører, at garantikravet bortfalder! Til tilslutningen af apparater må der kun anvendes slanger, der svarer til DVGW-W 543. Læg inden montering mærke til strømningsretningen, som er markeret på filterhovedets overside, IN = vandindgang, OUT = vandudgang. Inden installationen skal man være opmærksom på indbygningsmål og driftsposition (kapitel 10). Hvis der ikke bruges originale slanger, skal man bruge det medleverede reduktionsstykke (15) 1" – 3/4" for at sikre, at kontraventilen (formonteret i vandindgangen) tætner korrekt.

5 Ibrugtagning af et nyt filter

5.1 Indstilling af by-pass-ventil

- By-pass-indstillingsskruen (13) er fra fabrikkens side indstillet til position 1 og kan forhøjes til position 2 eller 3, hvis den lokale vandkvalitet kræver det (kapitel 7). Hvis du har spørgsmål vedrørende vandkvaliteten kan du indhente råd hos din leverandør eller din kontaktperson hos BRITA.

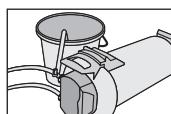
Bemærk: Ved indstilling af by-pass-indstillingsskruen (13) anvendes en 6 mm- eller 7/32"-unbrakoskrue.

5.2 Bestemmelse af filterkapaciteten

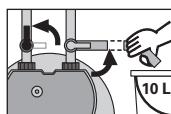
- Bestemmelse af den lokale carbonathårdhed ved hjælp af det vedlagte testsæt for carbonathårdhed.
- Bestemmelse af filterkapaciteten ved hjælp af kapacitetstabellerne (kapitel 7) under hensyntagen til den fastslædede carbonathårdhed og den indstillede by-pass (kapitel 5.1).

5.3 Skylning og udluftning af filterpatronen

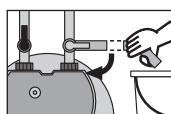
Bemærk: Til skylning/udluftning skal man bruge en spand, der mindst kan indeholde 10 liter.



- Læg filtersystemet ned, så det ligger vandret.



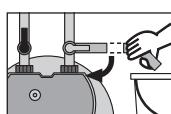
- Stil spanden under skylleslangen, og åbn skylleventilen ⑯.
- Åbn indgangsventilen ⑥ ved indgangsslangen ⑤, og hold skylleslangen fast i spanden. Skyl med mindst 10 liter.



- Luk skylleventilen, stil filtret bort, og tøm spanden.



- Åbn forsigtigt skylleventilen ⑯, og hold skylleslangen fast i spanden. Skyl igen med mindst 10 liter.



- Luk skylleventilen ⑯.
- Kontroller systemet for eventuelle lækager.
- Noter filtersystemets installationsdato og næste udskiftningsdato på den vedlagte mærkat (orange), og anbring mærkaten på servicepasset på trykbeholderen ①.

6 Udkiftning af filterpatronen

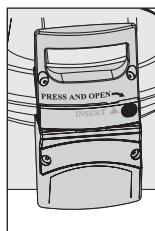
Filterpatronen skal udskiftes efter 6-12 måneder, senest 12 måneder efter ibrugtagning, uafhængigt af, om filterpatronen er opbrugt. Hvis filterpatronens kapacitet allerede tidligere er opbrugt (kapitel 7), skal udskiftningen foretages tidligere.

⚠️ Vigtigt: Ved udskiftningen skal alle afmonterede dele nøje undersøges! Defekte dele skal udskiftes, og snavsede dele skal rengøres! Efter opbevaring og transport under 0°C skal produktet opbevares med åben original emballage og under de angivne driftstemperaturer (kapitel 10) i min. 24 timer før ibrugtagning.

6.1 Udtagning af filterpatronen

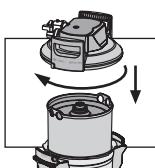
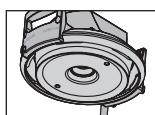
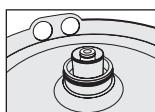
- Sluk for spændingsforsyningen til slutapparatet (træk stikket ud af stikkontakten).
- Luk indgangsventilen **⑥** ved indgangsslangen **⑤**.
- Stik skylleslangen ned i en spand, og gør filtersystemet trykløst ved at åbne skylleventilen. Opfang det vand, der løber ud, i en spand.

Bemærk: Hvis der kommer mere end 1 liter vand ud, er indgangsventilen **⑥** ikke lukket helt, eller den er tilkalket.



- Stil dig med begge fødder på trædebeslagene **⑨**, og åbn trykbeholderlåget **③** ved at trykke på låsesikringen **⑧** og samtidig dreje den mod uret indtil stopanslaget. Filterpatronen **②** løsner sig ved tryk på indkapslingsgrebet **(11)**.
 - Stil trykbeholderlåget **③** lodret på lågets håndtag **⑭**.
 - Stil dig med begge fødder på trædebeslagene **⑨** og drej vha. indkapslingsgrebene **⑪** trykbeholderen **①** mod uret indtil stopslaget.
 - Fjern fødderne fra trædebeslagene **⑨** og tryk trykbeholderen ned **①** med begge hænder på indkapslingsgrebene **⑪**.
- Den opbrugte filterpatron **②** tages ud af trykbeholderen **①**.
 - Stil den opbrugte filterpatron **②** til tömning i en kumme med tilslutningen nedad (>5 min.)
 - Luk den opbrugte filterpatron **②** med transportbeskyttelseshætten **⑫** fra den nye filterpatron, og send den tilbage til den BRITA-adresse, der er anført på omslagets bagside.

6.2 Indsætning af filterpatronen



- Kontroller, at O-rings-pakningen fra den nye filterpatron **②** sidder korrekt i rillen, og kontroller for tilsmudsning og beskadigelse.
- Bemærk:** Patronensædet er fra fabrikkens side smurt med smøremiddel, som er godkendt til levnedsmidler.
- Kontroller tilslutningssædet for filterpatronens **②** O-ring i trykbeholderlåget **③** for smuds og beskadigelser.
 - Den nye filterpatron **②** indsættes i trykbeholderen **①**.
 - Stil dig med begge fødder på trædebeslagene **⑨**, løft trykbeholderen **①** og drej den med uret, indtil indkapslingsgrebene **⑪** står over trædebeslagene **⑨**.
 - Stil dig med begge fødder på trædebeslagene **⑨** og sæt trykbeholderlåget **③** på trykbeholderen **①**. Pilemarkeringen på lågets håndtag **⑭** skal placeres, så den passer med rillen »INSERT«.
 - Tryk trykbeholderlåget **③** ned og drej det med uret, til låsesikringen **⑧** går i indgreb.
 - Tænd for spændingsforsyningen til slutapparatet (netstik).
 - Udfør trinene under 5.3 for at skylle og udlufte den nye filterpatron **②**.

7 Filterkapacitet

For en præcis, konstant kontrol af, i hvor høj grad filterpatronen er opbrugt, anbefales det at installere et BRITA FlowMeter 100-700 A (art. 298905).

Kapacitetstabeller (angivelser i liter)

Carbonat-hårdhed i °dH	PURITY 450 Steam			PURITY 600 Steam			PURITY 1200 Steam		
	By-pass-position			By-pass-position			By-pass-position		
	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3	0	1 / 2	3
4	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
5	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
6	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
7	4.829	5.258	5.794	7.571	8.244	9.086	14.169	15.428	17.002
8	4.225	4.601	5.070	6.625	7.214	7.950	12.398	13.500	14.877
9	3.756	4.089	4.507	5.889	6.412	7.067	11.020	12.000	13.224
10	3.380	3.680	4.056	5.300	5.771	6.360	9.918	10.800	11.902
11	3.073	3.346	3.687	4.818	5.246	5.782	9.016	9.818	10.820
12	2.817	3.067	3.380	4.417	4.809	5.300	8.265	9.000	9.918
13	2.600	2.831	3.120	4.077	4.439	4.892	7.629	8.307	9.155
14	2.414	2.629	2.897	3.786	4.122	4.543	7.084	7.714	8.501
15	2.253	2.454	2.704	3.533	3.847	4.240	6.612	7.200	7.934
16	2.113	2.300	2.535	3.313	3.607	3.975	6.199	6.750	7.439
17	1.988	2.165	2.386	3.118	3.395	3.741	5.834	6.353	7.001
18	1.878	2.045	2.253	2.944	3.206	3.533	5.510	6.000	6.612
19	1.779	1.937	2.135	2.789	3.037	3.347	5.220	5.684	6.264
20	1.690	1.840	2.028	2.650	2.886	3.180	4.959	5.400	5.951
21	1.610	1.753	1.931	2.524	2.748	3.029	4.723	5.143	5.667
23	1.470	1.600	1.763	2.304	2.509	2.765	4.312	4.695	5.175
25	1.352	1.472	1.622	2.120	2.308	2.544	3.967	4.320	4.761
28	1.207	1.314	1.449	1.893	2.061	2.271	3.542	3.857	4.251
31	1.090	1.187	1.308	1.710	1.862	2.052	3.199	3.484	3.839
35	966	1.052	1.159	1.514	1.649	1.817	2.834	3.086	3.400

By-pass-positionen kan tilpasses til vandkvaliteten på stedet eller maskintypen.

Følgende anbefalinger vedrørende blandingsindstilling gælder som standard:

Position 0: Alle apparater i områder med meget hårdt vand.

Position 1: Kombidampere og bageovne med system til direkte indsprøjtning.

Position 2: Kombidampere og bageovne med boilersystem.

Position 3: Alle apparater i områder med blødt vand.

Individuelle anbefalinger fås fra din kontaktperson hos BRITA.

Henvisning: De angivne kapaciteter er vejledende værdier, som alt efter produktvolumenstrømmen, vandkvaliteten på stedet og maskintypen kan variere ± 20%.

8 Vedligeholdelse

Kontroller regelmæssigt filtersystemet for lækkager. Kontroller regelmæssigt slangerne for steder med knæk. Knækkede slanger skal udskiftes.

Hele filtersystemet skal rutinemæssigt udskiftes efter 10 år.

Slangerne skal regelmæssigt udskiftes efter 5 år.

⚠️ Vigtigt: Inden udskiftning skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 10) samt drifts- og sikkerhedsanvisningerne (kapitel 3).

Filtersystemet rengøres regelmæssigt udvendigt med en blød, fugtig klud.

⚠️ Vigtigt: Brug aldrig materialeforenelige stoffer (kapitel 3.4) eller aggressive, skurende rengøringsmidler.

9 Ubedring af fejl

9.1 Ingen vandstrøm

Årsag: Der er lukket for vandtilførslen.

Udbedring af fejl: Åbn for vandtilførslen på den forkoblede spærreventil eller på indgangsventil (6) ved indgangsslangen (5).

Bemærk: De følgende fejl må kun udbedres af et uddannet og autoriseret personale.

9.2 Ingen eller for lav vandstrøm trods åben vandtilførsel

Årsag: Ledningstrykket er for lavt.

Udbedring af fejl: Kontroller ledningstrykket.

Hvis fejlen stadigvæk forekommer til trods for et tilstrækkeligt ledningstryk, skal filtersystem og filterpatron kontrolleres og i givet fald udskiftes.

⚠️ Vigtigt: Inden udskiftning skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 10) samt drifts- og sikkerhedsanvisningerne (kapitel 3).

9.3 Lækage ved forskruninger

Årsag: Forskruningerne er ikke monteret korrekt.

Udbedring af fejl: Kontroller ledningstrykket. Kontroller alle forskruninger og monter dem i overensstemmelse med kapitel 4.

Hvis fejlen stadigvæk forekommer, skal filtersystemet udskiftes.

⚠️ Vigtigt: Inden udskiftning skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 10) samt drifts- og sikkerhedsanvisningerne (kapitel 3).

9.4 Lækage efter udskiftning af filtret

Årsag: O-ringene på filterpatronen sidder ikke korrekt.

Udbedring af fejl: Kontroller, at O-ringene sidder korrekt (kapitel 6.2).

⚠️ Vigtigt: Inden afmontering skal man være opmærksom på de tekniske data (kapitel 10) samt drifts- og sikkerhedsanvisningerne (kapitel 3).

10 Tekniske data

	Vandfiltersystemer		
	PURITY 450 Steam med filterpatron	PURITY 600 Steam med filterpatron	PURITY 1200 Steam med filterpatron
Driftstryk	2 bar til maks. 6,9 bar		
Vandindgangstemperatur	+4°C til +30°C		
Omgivelses- temperatur ved opbevaring/transport	+10°C til +40°C -20°C til +50°C		
Nominel gennemstrømning	100 l/h		
Tryktab ved nominel gennemstrømning	0,1 bar		
Vægt (tør/våd)	10 kg/12 kg	12 kg/15 kg	18 kg/24 kg
Mål for hele systemet (bredde/dybde/højde)	249 mm/212 mm/ 408 mm	249 mm/212 mm/ 520 mm	288 mm/255 mm/ 550 mm
Indbygningsmål	Indgangs- og udgangsslangerne (2 m, DN13, 3/4"-3/4") bojerradius er ca. 130 mm, og alt efter indbygningsorientering og driftsposition skal man ud over målene for hele systemet tage hensyn hertil.		
Driftsposition	Vandret eller lodret		
Indgangstilslutning	1 x G1"		
Udgangstilslutning	1 x G3/4"		

11 Bestillingsnumre

Filtersystem PURITY 450 Steam / PURITY 600 Steam / PURITY 1200 Steam

Artikel	Artikel-nummer
PURITY 450 Steam (komplet system med filterpatron)	1000654
PURITY 600 Steam (komplet system med filterpatron)	1000245
PURITY 1200 Steam (komplet system med filterpatron)	1000226
PURITY 450 Steam filterpatron	1000653
PURITY 600 Steam filterpatron	1000252
PURITY 1200 Steam filterpatron	1000231

Tilbehør

Artikel	Artikel-nummer
PURITY 1200 indgangsslangesæt	315646
PURITY 1200 udgangsslangesæt	315647
BRITA FlowMeter 100 – 700 A	298905
PURITY tilslutningsbøjning 3/4"	315648
Universal vægholder (til vægmontage)	234000

Notizen/Notes



BRITA GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 4
D - 65232 Taunusstein
Tel +49 (0)6128 746-765
Fax +49 (0)6128 746-740
<http://professional.brita.de>
professional@brita.net

BRITA Belgium BVBA

Boomsesteenweg 690
B - 2610 Wilrijk
Tel +31 (0)40 281 80 82
Fax +31 (0)40 281 84 36
<http://professionnel.brita.be>
info@brita.be

BRITA

Water Filter Systems Ltd.

9 Granville Way, Bicester
GB - Oxfordshire OX26 4JT
Tel + 44 (0)844 742 4990
Fax + 44 (0)844 742 4902
<http://professional.brita.co.uk>
professional@brita.co.uk

BRITA Benelux BV

Kanaaldijk Noord 109 G
NL - 5642 JA Eindhoven
Tel +31 (0)40 281 80 82
Fax +31 (0)40 281 84 36
<http://professioneel.brita.nl>
info@brita.nl

BRITA Spain S.L.

Rambla Cataluña, 18 4º Izq.
E - 08007 Barcelona
Tel +34 (0)93 481 44 61
Fax +34 (0)93 342 75 71
<http://profesional.brita.es>
ppd-es@brita.net

BRITA AG

Gassmatt 6
CH - 6025 Neudorf/LU
Tel +41 (0)41 932 40 27
Fax +41 (0)41 930 30 74
<http://professional.brita.ch>
info-ppd@brita.net

BRITA France SARL

16 rue du Bois Chaland
F - 91090 Lisses
Tel +33 (0) 1 69 11 36 40
Fax +33 (0) 1 69 11 54 85
<http://professionnel.brita.fr>
professionnel@brita-france.fr

BRITA ITALIA S.r.l.

Via Bastone, 102
I - 24044 Dalmine (BG)
Tel +39 035 20 34 47
Fax +39 035 20 36 61
<http://professional.brita.it>
ppd-it@brita.net

BRITA Polska Sp. z o.o.

Oltarzew, ul. Domaniewska 6
PL - 05 - 850 Ożarów Mazowiecki
Tel +48 (0) 22 721 24 20
Fax +48 (0) 22 721 01 74
<http://produkty.profesjonalne.brita.pl>
professional@brita.com.pl



A C S
conform